Amtskurier

An alle Haushalte

Süderbrarup aktuell

Bekanntmachungen und Informationen für den Amtsbereich Süderbrarup
Böel · Boren · Loit · Mohrkirch · Norderbrarup · Nottfeld · Rügge
Saustrup · Scheggerott · Steinfeld · Süderbrarup · Ulsnis · Wagersrott



November 2026

17. Jahrgang – Nr. 09





52. Glücksmarkenaktion des Wirtschaftsvereins Süderbrarup e. V.

Hospizdienst – erfolgreiche Schulung in der Trauerarbeit

Absolut lesenswert – „So ein Theater“ – Missunde III

Amtsverwaltung Süderbrarup (Stand: November 2026)

Sprechzeiten: Mo., Di., Do. und Fr. 8:00 Uhr – 12:00 Uhr, Mo. zusätzlich 14:00 Uhr – 18:00 Uhr; **Mittwoch geschlossen!**

Telefondurchwahlverzeichnis: (Vorwahl: 04641)

Zentrale/Auskunft	Zi EG 01	Zentrale	78-0
		Telefax / Hauptamt	78-33
		Telefax / Ordnungsamt	78-66
Amtsvorsteher	Zi EG 02	Wolfhard Kutz	78-24
Leitender Verwaltungsbeamter	Zi EG 03	Marc Herzig	78-26
Amtskasse / Vollstreckung – Finanzbuchhaltung			
	Zi OG 04	Inke Meisterling	78-29
		Wiebke Gramm	78-92
Bilanzbuchhaltung / Kämmerei	Zi OG 03	Ines Boysen	78-21
	Zi OG 02	Doris Loeck-Diederichsen	78-35
		Franziska Ehrlich	78-56
		Melanie Moischewitz	78-39
	Zi OG 10	Antoanela Monn	78-27
		Maybritt Böttcher	78-23
Breitband / Personalamt			
	Zi EG 08	Kevin Endom	78-52
Personalamt		Patricia Urban	78-25
Digitalisierung / Smart City			
	Zi EG 10	Nicole Döpp	78-38
Öffentlichkeitsarbeit	Zi EG 01	Finja Henke	78-37
		Johannes Lange	78-51
DiZ – Digitalzentrum	Zi DG 08	Stefanie Erdmann	78-58
		Frauke Freise	78-58
		Julia Stas	78-58
EDV / IT	Zi EG 05	Jan Matter	78-43
		Alexander Döll	78-48
Einwohnermeldeamt	Zi EG 18	Denise Hinrichs	78-41
	Zi EG 20	Carmen Krüger	78-14
Einwohnermeldeamt / Ordnungsamt			
	Zi EG 19	Tatjana Pfeiffer	78-55
Flüchtlingsbetreuung	Zi EG 14	Irene Hoch	78-32
Flüchtlingsbetreuung/ Liegenschaften f. Flüchtlingsunterkünfte		Liza Schlaeger	78-31
Fördermittel und Vergabestelle	Zi OG 05	Frauke Nissen	78-17
		Ursel von der Heide	78-13
Fördermittel und Baumaßnahmen	Zi OG 08	Nils Lorenzen	78-81
	Zi OG 06	Arne Laß	78-85
		Jan Wohlsen	78-86
Gleichstellungsbeauftrage			
	Co-Work	Gudrun Wrobel	78-16
Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte: jeden 2. Montag im Monat von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr			
Hauptamt	Zi EG 07	Christopher Dank	78-44
	Zi EG 06	Manfred Witt	78-45
		Gitte Herzog	78-40
Jugendpflege	Zi OG 10	Team der Jugendpflege	78-18
Liegenschaften	Zi OG 10	Uta Ellermann	78-57
		Silke Lorenzen	78-28
Ordnungsamt	Zi EG 16	Denis Herges	78-10
	Zi EG 17	Nadeschda Lichtenwald	78-20
		Annika Stötzer	78-11
Schulverwaltung / Kindertagesstätten			
	Zi OG 08	Silke Petersen	78-36
		Nicole Fehmann	78-12
Standesamt	EG 04	Marit Höhne	78-15
Steueramt	Zi OG 11	Anja Grimm	78-30
		Nicole Till-Krambeck	78-34

Gemeinde Süderbrarup:

Bürgermeister Süderbrarup		
	Zi EG 09	Jürgen Mittler 78-22
Königstraße 9, 24392 Süderbrarup:		
Bauhof / Marktmeister		Bastian Gramm 5989-473
Bauhof		Ute Schneider 5989-472

Polizei	4809830
Polizei Kappeln	04642-9655901
Nordlicht-Schule	2386
Schule am Thorsberger Moor	986210
Bücherei	1080
Archiv	5989474
Klärwerk	3855
Bürgerhaus	2655
Ohlsenhaus	78-28
Dollrotthus	988185
Freibad	3660
Wasserwerk	5989473
Jugendzentrum (JUZ)	0162-2401896
Familienzentrum Süderbrarup	929222
Sozialzentrum Kappeln	04642-92450
Rentenberatung Flensburg	0461-144830
Landesamt für soziale Dienste	04621-8060
Straßenmeisterei	92400
smartes DorfShuttle	0431-6601993

E-Mail-Adressen:

amtskasse@amt-suederbrarup.de
bauverwaltung@amt-suederbrarup.de
breitband@amt-suederbrarup.de
info@diz.digital
einwohnermeldeamt@amt-suederbrarup.de
fluechtlinge@amt-suederbrarup.de
gleichstellungsbeauftragte@amt-suederbrarup.de
hauptamt@amt-suederbrarup.de
kaemmerei@amt-suederbrarup.de
liegenschaften@amt-suederbrarup.de
lvb@amt-suederbrarup.de
ordnungsamt@amt-suederbrarup.de
personalamt@amt-suederbrarup.de
schulverwaltung@amt-suederbrarup.de
smartCity@amt-suederbrarup.de
standesamt@amt-suederbrarup.de
steueramt@amt-suederbrarup.de
verwaltung@amt-suederbrarup.de
Bgm.suederbrarup@amt-suederbrarup.de
bauhof@suederbrarup.de
archiv@suederbrarup.de
seniorenbeirat@suederbrarup.de

www.amt-suederbrarup.de
team Allee 22, 24392 Süderbrarup

Hauschild
Heizung • Sanitär
Thomas Hauschild
Flensburger Damm 7 • 24392 Süderbrarup • Tel. 04641 - 22 25

MICHAEL CHRISTOPHERSEN
KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
KFZ-SCHÄDEN • KFZ- UND OLDTIMER-BEWERTUNG • KAUFBEGLEITUNG
Kälberhagen 3 • 24405 Mohrkirch • Mobil 0176 - 23 81 49 88
sachverstaendiger@mohrkirch.de • www.gutachter-angeln.de

Impressionen vom Herbstmarkt in Ulsnis

Ulsnis (uwa). Wenn ein ausgezeichnetes Spätsommerwetter auf einen Herbstmarkt trifft, der mit einem super Programm in einem der schönsten Ecken hier zu Lande stattfindet, dann ist der Erfolg, in diesem Fall mit erfreulichen Besucherzahlen, quasi vorprogrammiert. Das alles bot wieder einmal der beliebte Herbstmarkt mit seinem Motto „Rund um den Apfel“ beim historischen Pastorat in Ulsnis, umgeben von ganz viel Grün, der Schlei und der sich auf einer Anhöhe befindlichen St. Wilhadi-Kirche. So zeigte sich Richard Krohn vom veranstaltenden Förderverein der Kirche zu Ulsnis auch diesmal sehr zufrieden mit den Abläufen, der Resonanz, der Stimmung und vor allem darüber, dass durch die Bank fast alle Menschen ein positives Urteil über das Dargebotene abgaben. Einfach eine klasse Veranstaltung an einem klasse Ort.










Bogenschießen gehört in Ulsnis einfach dazu



Erfolgreiche Instruktionen von Peter Bestry für Jennifer Schendel

Ulsnis (uwa). Das Bogenschießen hat sich bei den alljährlichen Ulsnisser Herbstmärkten tatsächlich etabliert und kann sich über Zuspruch nicht beschweren. Im romantischen Gartengelände gleich neben dem Pastorat macht die Ausübung dieses Sports noch einmal doppelt so viel Spaß. Unter der seit Jahren schon fachkundigen und freundlichen Leitung vom ersten Mann der Bogenschießsparte des Vereins Blau Gelb Angeln, Peter Bestry, bekommen die Teilnehmer ganz viel Wissen über die richtige Handhabung von Pfeil und Bogen erklärt. Größtenteils mit dem Ergebnis, dass die Ausübung nicht nur Spaß vermittelt, sondern am Ende auch das anvisierte Ziel getroffen wird. So war es auch bei der auf unserem Foto abgebildeten Jennifer Schendel aus Hüsby, die sich bei der Premiere ihres Bogenschützinnen-Daseins recht erfolgreich zeigte und Gefallen an der Sportart fand. Auch dem Experten in Sachen Bogenschießen, Peter Bestry, war wie immer der Spaß bei der Ausübung seiner beratenden Tätigkeit anzumerken.

Zimmerei Witt
Dachdeckerei & Klempnerei
• Dachstühle • Gauben • Dachsanierung • Carports
• Holzständerwerkbau für Ein- und Mehrfamilienhäuser
• Innenausbau • Innentüren • Fenstermontage
HOCH DIE ZIMMERERKUNST
Teamallee 38 · 24392 Süderbrarup
Tel. (0 46 41) 98 64 210
stefanwitt@t-online.de · www.zimmereiwitt.de

Mitte Dezember 2026 erscheint unsere nächste Ausgabe! Der Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 25. 11. 2026.

Neuigkeiten aus dem Smart City Projekt

Smart City Amt Süderbrarup

JUP! gewinnt German Design Award – Auszeichnung für unsere Jugend-App

Große Freude im Amt Süderbrarup: Unsere Jugend-App JUP! wurde mit dem renommierten German Design Award als „Winner“ ausgezeichnet. Ein besonderer Erfolg für das Smart-City-Projekt und die Zusammenarbeit mit dem Entwicklungspartner UXMA.



Mit JUP! ist im Rahmen des Smart-City-Projekts eine digitale Plattform entstanden, die speziell auf die Bedürfnisse junger Menschen im Amt Süderbrarup zugeschnitten ist.

Die App informiert über Freizeitangebote, Veranstaltungen und Neuigkeiten und bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen und ihre Umgebung mitzugestalten. Das Besondere: Die Jugendlichen wurden von Anfang an in die Entwicklung einbezogen. Gemeinsam mit dem Design- und Entwicklungspartner UXMA wurde eine App geschaffen, die nicht nur modern und ansprechend gestaltet ist, sondern vor allem die Interessen ihrer jungen Nutzerinnen und Nutzer in den Mittelpunkt stellt.

Dass JUP! nun mit dem German Design Award ausgezeichnet wurde, zeigt, dass innovative Ideen aus dem ländlichen Raum auch überregional überzeugen können. Die Auszeichnung würdigt zugleich die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen dem Amt Süderbrarup, den beteiligten Jugendlichen und UXMA.

Die offizielle Preisverleihung findet im Januar 2027 statt.

Wir freuen uns über diese besondere Anerkennung und gratulieren UXMA herzlich zu diesem Erfolg!

E-Mail: smartcity@amt-suederbrarup.de, Tel.: 04641/ 78 38
Amtsverwaltung Süderbrarup, team Allee 22,
www.smartcityamtsuederbrarup.de

Suchtselbsthilfegruppe

Eine Suchtselbsthilfegruppe trifft sich jeden Dienstag im Familienzentrum in Süderbrarup, Mühlenstr. 34 von 19–21 Uhr. Jeder Betroffene ist herzlich willkommen. Kontakt unter 01520 76 74 978.



Ihr Partner rund um die Pflege!

PFLEGE mobil GmbH

24-Std.-Nummer
0171 - 643 39 60

Sörup
Tel. 04635 - 29 38 44

Mohrkirch
Tel. 04646 - 99 02 33

- Krankenpflege
- Altenpflege
- Krankenhausnachsorge
- Behinderten-Pflege
- Pflegeberatung
- Pieper-Notruf
- Schulungen

Herzlich Willkommen

ALLOHEIM SENIOREN-RESIDENZEN

in der Alloheim Senioren-Residenz „Süderbrarup“!

- Stationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Urlaubspflege
- Spezialpflege für demenziell erkrankte Menschen
- ausschließlich Einzelzimmer

Wir beraten Sie gern persönlich. Vereinbaren Sie einen Termin!



Alloheim Senioren-Residenz „Süderbrarup“
Lornsenstraße 3
24392 Süderbrarup
Tel. (04641) 988968-0

www.alloheim.de

75 Jahre ADS-Kita Süderbrarup

Süderbrarup (uwa). Es war eine schöne Jubiläumsfeier anlässlich des 75-jährigen Bestehens der ADS-Kita Süderbrarup, die das Team rund um die Leiterin der Einrichtung, Ramona Corinth, für zahlreiche Gäste ausgerichtet hatte. Dabei kamen auch gekonnte Vorträge der Kinder nicht zu kurz, die sehr viel Gefallen im Publikum fanden. Verdientermaßen viel Lob und Wertschätzung gingen in ihren Grußbotschaften von Gesa Görrissen, der Geschäftsführerin vom ADS-Grenzfriedensbund, und vom örtlichen Bürgermeister Jürgen Mittler an die Adresse der ADS-Kita im allgemeinen und an das aktuelle Mitarbeiterteam im besonderen. Letztgenannte erwiesen sich zu der wirklich schönen Feier als ausgezeichnete Gastgeber.



Gesa Görrissen



Jürgen Mittler



Ramona Corinth

Streuobst-Olympiade in der Ekenisser Moostoft

Kindern im Spiel die Zusammenhänge in der Natur näher zu bringen: Das ist ein Ziel, das sich die Macher des Naturerlebnisraumes Moostoft in Ekenis einst gesetzt haben. Diesmal drehte sich bei der Streuobst-Olympiade in der Moostoft alles um den Apfel. In zehn verschiedenen Stationen mussten die teilnehmenden Kinder vielfältige Aufgaben erfüllen. Dafür gab es dann einen Stempel und zum Schluss statt einer Goldmedaille für alle Teilnehmenden einen kleinen Preis, denn in der Moostoft gewinnen alle Kinder, die mitmachen. Organisiert wurde die Olympiade von der Biologin Dr. Andrea Rudolph, die bei den Ekenisser Naturdetektiven die „Oberdetektivin“ ist, und die einzelnen Stationen wurden von Naturdetektivinnen und -detektivinnen und Eltern betreut. Wer kann einen Apfel auf zwei Stöcken an längsten balancieren? Wer ist beim Obst-Hochsprung dabei? Wer ist bei der Apfel-Rallye am Geschicktesten? Das waren Aufgaben, die gestellt wurden. Daneben waren noch verschiedene alte Apfelsorten aus der Moostoft in der Streuobst-Hitparade zu bewerten und natürlich auch zu probieren. Probieren konnten die Kinder auch den selbst gepressten Saft. „Lecker, viel besser als aus dem Supermarkt,“ war das Urteil von Paulina.



Viel Interesse fand der neu vom Naturpark Schlei e. V. angeschaffte Naturerlebnisstand auf Rädern, der zu weiteren kleinen Experimenten einlud, und an dem man viel Wissenswertes erfahren konnte.



Mit einem Dank an den veranstaltenden Arbeits- und Förderkreis Erlebnisraum Naturgärten Ekenis, kurz AFNE e. V., einem Dank an die Helfer und natürlich an die teilnehmenden Kinder endete dieser Tag bei schönem Herbstwetter, nicht ohne die Ankündigung, dass die beliebten Ekenisser Naturdetektive auch im kommenden Jahr wieder von April bis Oktober einmal im Monat auf Spurensuche gehen werden.

Hans Christan Green, Ekenis
Stv. Vors.des AFNE e. V.

MKG PFLEGEZENTRUM
SÜDERBRARUP GMBH
Respektvoll · Menschlich · Nah
➠ Palliativpflege
➠ Betreuung dementer Patienten
➠ Medizinische Krankenpflegeleistung
➠ Ambulante Pflege nach dem Pflegeversicherungsgesetz
Süderbrarup · Kappeln · Tolk und Umgebung
Telefon 04641.988628 · www.mkgpflegezentrum.de

DIAKO Fürs Leben
Ambulante Pflege Angeln
Für Sie in Angeln unterwegs.
Pflege- und Betreuungsdienst in Satrup, Kappeln und Süderbrarup sowie Tagespflege Mittelangeln in Satrup
www.ap-angeln.de
Süderbrarup 04641 93 30 22
In Süderbrarup jetzt in der Team-Allee 16–20

Einladung zur beliebten Stollenprüfung

Süderbrarup (uwa). Am Mittwoch, den **2. Dezember,** kommen in der Zeit von **09:00 bis 12:00 Uhr** wieder die Liebhaber von leckeren Stollen und Klöben auf ihre Kosten, denn in diesem Zeitfenster findet die sehr beliebte wie auch hochinteressante Stollenprüfung **im Foyer der Raiffeisenbank** in Süderbrarup statt. Kenner dieser schmackhaften öffentlichen Veranstaltung wissen schon lange, und daran wird sich auch in diesem Jahr nichts ändern, der Quartiergeber, die Raiffeisenbank, wird auch diesmal seine erfreuliche Gastfreundschaft unter Beweis stellen und für wohlschmeckenden Kaffee sorgen, wie gehabt gratis. Auch diesmal lassen sich sowohl der Stollenprüfer Michael Isensee als auch sein Helferteam von Bäckermeister*innen aus der Region beim Testen gerne über die Schulter schauen. Etwaige Fragen aus den Reihen der Besucher werden zudem nicht unbeantwortet bleiben.

Ganz klar, dass während der Veranstaltung von den Anwesenden ohne Bezahlung probiert werden kann, was das Zeug hält. Wieder wird es dem in dieser Region bestens bekannten Bäckermeister Wilfried Michaelis, unterstützt von der gleichsam bekannten Bäckermeisterin Annegret Ebsen-Diekert, vorbehalten sein, die Fäden für dieses schöne Event zusammenzuziehen. Beide würden sich mitsamt Stollenprüfer und Helferteam über reges Interesse an der Veranstaltung freuen. Für den sympathischen Prüfer Michael Isensee, der immer wieder betont hat, wie gerne er nach Süderbrarup kommt, wird es seine letzte Stollenprüfung in der 5.100-Einwohner-Gemeinde sein. Der Experte verabschiedet sich 2027 nämlich in den Ruhestand. Wir wünschen Michael Isensee dafür natürlich alles Gute. „Zur Stollenprüfung 2026 heißen wir wieder alle ganz herzlich willkommen“, so Wilfried Michaelis.



Jürgen Saar (l.) und Peter Hein Delfs ließen es sich im letzten Jahr gut schmecken



Michael Isensee und Annegret Ebsen-Diekert bei der Arbeit





Gottesdiensttermine der Ev. Luth. Kirchengemeinde Süderbrarup

November 2026

15.11. 9:30 Uhr, Gottesdienst zum Volkstrauertrag
St. Marienkirche Boren
15.11. 10:30 Uhr, Gottesdienst zum Volkstrauertag
St. Jakobi Kirche Süderbrarup
Mit Gedenke und Kranzniederlegung
18.11. 18:00 Uhr, Gottesdienst St. Jacobi Kirche Süderbrarup
zum Buß+Bettag
mit anschließender Gemeindeversammlung
21.11. 18:00 Uhr, Gottesdienst zum Wochenschluss,
St. Jakobi Kirche Süderbrarup
21.11. 14:00-16:00 Uhr Krippenspielprobe,
Gemeindezentrum Süderbrarup
22.11. 9:30 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeits/Totensonntag
St. Marienkirche Boren
22.11. 9:30 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeits/Totensonntag
Marienkirche Norderbrarup
22.11. 11:00 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeits/Totensonntag
St. Jacobi Kirche Süderbrarup
22.11. 11:00 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeits/Totensonntag
St. Ursula Kirche Böel
22.11 11:00 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeits/Totensonntag
St. Wilhadi Kirche Ulsnis
22.11 14:00 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeits/Totensonntag
Kirche Loit
25.11. 18:00 Uhr, Gottesdienst zum Tag „Gewalt gegen Frauen“
St. Ursula Kirche in Böel
28.11. 14:00-16:00 Uhr Krippenspielprobe, Gemeindezentrum
Süderbrarup
29.11. 9:30 Uhr, Gottesdienst 1. Advent, Kirche Loit
29.11. 10:30 Uhr, Andacht 1. Advent mit Adventsmarkt,
St. Ursula Kirche in Böel
29.11. 18:00 Uhr, Singegottesdienst 1. Advent,
St. Jacobi Kirche Süderbrarup

Dezember 2026

05.12. 14:00-16:00 Uhr Krippenspielprobe,
Gemeindezentrum Süderbrarup
06.12. 9:30 Uhr, Gottesdienst 2. Advent,
St. Marienkirche Boren
06.12. 11:00 Uhr, Kindergartengottesdienst 2. Advent,
Marienkirche Norderbrarup
06.12. 18:00 Uhr, Nikolausgottesdienst 2. Advent,
St. Jacobi Kirche Süderbrarup
12.12. 14:00-16:00 Uhr Krippenspielprobe,
Gemeindezentrum Süderbrarup
13.12. 11:00 Uhr, Konzert Gottesdienst mit Gospelchor,
Marienkirche Norderbrarup

Gemeinschaft in der Evangelischen Kirche, Süderbrarup

November 2026

15.11. 10:30 Uhr Gottesdienst
17.11. 20:00 Uhr Bibelgespräch, Gemeinschaftshaus Lindau
18.11. 19:00 Uhr Atempause
22.11. 10:30 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
25.11. 19:00 Uhr Atempause
29.11. 10:30 Uhr Adventsgottesdienst m. anschl. Mittagessen

Dezember 2026

01.12. 20:00 Uhr Bibelgespräch, Gemeinschaftshaus Lindau
02.12. 19:00 Uhr Atempause
06.12. 10:30 Uhr Gottesdienst
08.12. 9:30 Uhr Treffpunkt 55+
09.12. 19:00 Uhr Atempause
13.12. 10:30 Uhr Gottesdienst
15.12. 20:00 Uhr Bibelgespräch, Gemeinschaftshaus Lindau
16.12. 19:00 Uhr Atempause

(wo nicht anders angegeben:
im Gemeinschaftshaus Süderbrarup, Südertoft 18)

Hilfetelefon **116 016**
Gewalt gegen Frauen
www.hilfetelefon.de

Geboren wurden:



26.09.2026 Mats Beisicht, Steinfeld
26.09.2026 Milla Beisicht, Steinfeld
13.10.2026 Clara Sophia Thomsen, Süderbrarup
13.10.2026 Luana Krajewski-Franke, Ulsnis

Verstorben sind:



18.09.2026 Thomas Hopmeier, Mohrkirch (61)
20.09.2026 James Archibald Dolan, Boren (87)
20.09.2026 Otto Karl Nissen, Mohrkirch (83)
21.09.2026 Hans-Heinrich Petersen, Scheggerott (67)
23.09.2026 Gisela Petrick, Böel (90)
25.09.2026 Elisabeth Brigitte Laß geb. Carstensen,
Norderbrarup (73)
30.09.2026 Reiner Heinrich Marxen, Süderbrarup (81)
05.10.2026 Wilfried Dringenberg, Steinfeld (77)
07.10.2026 Johann Hermann Pieper, Süderbrarup (81)
08.10.2026 Peter Erich Lorenzen, Süderbrarup (71)

Garten- und Landschaftsbau
Bockendahl GmbH
Winterdienst • Drainagen
Nachklärung • Pflasterarbeiten
Andreas Bockendahl
Oberland 6
24392 Dollrottfeld
Tel.: 0 46 41 / 29 22
Fax: 0 46 41 / 6 26
Mobil: 0171 / 34 79 611

G&W Gebäudeservice
www.service-gw.de
- Glasreinigung
- Büroreinigung
- Photovoltaikreinigung
- Bauendreinigung uvm.
Fragen Sie noch heute unverbindlich an!
www.service-gw.de · info@service-gw.de · 0163/161 29 20

Vortragsabend der neuen BUND-Ortsgruppe Angeln „Insektenfreundliche Gärten“

Am Donnerstag dem **26.11.26** lädt die neu gegründete Ortsgruppe des BUND „Region Angeln“ für **19:00 Uhr** zu einem öffentlichen Vortrags- und Gesprächsabend zu „Insektenfreundlichen Gärten“ in den Söruper Hof ein (Bahnhofstraße 21, 24966 Sörup). Der Biologe und Insektenexperte Rainer Borcherding aus Schleswig stellt insektenfreundliche Pflanzen und Gestaltungsmöglichkeiten für naturnahe Gärten vor. Auch zu insektenschonender Beleuchtung und der Förderung von Gartenvögeln



gibt es praktische Tipps. Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Möglichkeit zu Fragen und zum Ideenaustausch.
Alle an Gärten und Natur Interessierten aus der Region Angeln sind herzlich zu dem Treffen eingeladen. Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. setzt sich überparteilich und gemeinnützig für die Belange von Umwelt und Natur ein.
Weitere Infos bei:
Wilhelm Langes wlanges@posteo.de

Auch der dritte Frauenflohmarkt war ein voller Erfolg

Süderbrarup (uwa). Sie hatten allen Grund zum Strahlen, Laura Thiel (l.) und Carmen Petersen, die Organisatorinnen des bereits dritten Damen-Flohmarktes in Süderbrarup, das unter dem Motto „Shoppen, Stöbern, Schnacken – ein kunterbuntes Angebot von Frauen für die Frauen in Angeln“ stattfand. Auch diesmal war es im Veranstaltungsraum, in der Turnhalle der dänischen Schule zu Süderbrarup, rappeldicke voll. Zudem gingen auch die Leckereien aus dem Flohmarkt-Café weg wie warme Semmeln, alles bei bester Stimmung. Zahlreiche Besucherinnen tra-



ten ihren Heimweg mit einem oder mehreren Schnäppchen an. Für Laura Thiel und Carmen Petersen steht jetzt schon fest: „Die Neuauflage 2027 wird sicherlich nicht lange auf sich warten lassen. Das geht wieder los!“, so die beiden Frauen, die rechtzeitig auf den Damenflohmarkt Nummer 4 öffentlich aufmerksam machen werden.

Zeigten sich sehr zufrieden,
Laura Thiel (l.) und Carmen Petersen

TISCHLEREI VOSS
Morgensterner Straße 7
24407 Rabenkirchenholz
Tel. 04642 – 45 51
info@tischlerei-voss.net
Tischlerei Voss
WWW.TISCHLEREIVOSS.DE

...da steh ich drauf!
KRISTENSEN
Fliesen Kristensen GmbH
Meisterbetrieb
Meiereistraße 15 · 24890 Süderfahrenstedt
Telefon 04623 / 180000
BAUTROCKNER-VERLEIH

KOSTENLOSE BEWERTUNG IHRER IMMOBILIE
299 € sparen*
Häuser
Eigentumswohnungen
Grundstücke
*Gültig bis 31.12.2026
Corinna Schlüter
Filiale Flensburg
0172 / 699 87 83
SPARDA IMMOBILIEN
Ein Unternehmen der Sparda-Bank Hamburg

BIBER Tischlerei
Ihr Tischler im Ort!
Fenster und Türen
Innenausbau und Reparaturen
Renovierungsarbeiten
BIBER Tischlerei
Alter Markt 7a
24392 Süderbrarup
niendorf.biber@t-online.de
H.-W. & F. Niendorf
Fon 04641/988999-0
Fax 04641/988999-4

Torben Detlefsen ausdauerstark bei den IronMan-Weltmeisterschaften auf Hawaii

(bsv). Torben Detlefsen hat zum zweiten Mal nach 2022 erfolgreich an der IronMan-WM auf Hawaii teilgenommen und die Herausforderung aus 3,8 km Schwimmen in den Wellen des Pazifiks, 180 km Radfahren in einer Lava-Landschaft und 42,195 km Laufen gemeistert. Nach 10:01:11 Stunden erreichte der 48-jährige BSV-Triathlet die Ziellinie in Kailua-Kona als 514. der Gesamtwertung der Männer und 59. von 241 Startern seiner Altersklasse M 45. Einmal mehr meisterte er alle Tücken, die das Rennen auf der Pazifikinsel bereithält. Nach dem Schwimmen im diesmal besonders welligen Ozean (1:19:08 Std.) machte ihm auch auf der Radstrecke (5:07:16 Std.) auf dem Rückweg von Hawi nach Kona auch heftiger Gegenwind zu schaffen. Trotz einzelner Krisenmomente mit verlorener Trinkflasche konnte er auch die zweite Disziplin erfolgreich meistern. Auf der Laufstrecke fand Torben Detlefsen dann nach flottem Beginn schnell ein gutes Renntempo und meisterte den Marathon in 3:22:31 Stunden. Am Ende reichte es im Ziel zwar nicht ganz, um wie erhofft die Zehn-Stunden-Schallmauer zu knacken, aber Torben Detlefsen kann sich über einen weiteren starken WM-Auftritt freuen. Torben Detlefsen war in diesem Jahr der schnellste Schleswig-Holsteiner bei der WM. Der Start auf Hawaii war für ihn bereits die vierte Teilnahme an einer IronMan-WM innerhalb von vier Jahren. Zwischen den beiden Starts auf Hawaii war er 2023 und 2025 auch zwei Mal im französischen Nizza mit dabei, als dort die WM der Männer ausgetragen worden war.



Foto: BSV
Torben Detlefsen kurz vor dem Zieleinlauf in Kona auf Hawaii

Mannschafts-Gold für den BSV bei Marathon-Landesmeisterschaften in Lübeck

(bsv). Auch extrem raue Bedingungen mit heftigem Wind und Regen konnten die Marathoncracks des Borener SV bei den Marathon-Landesmeisterschaften in Lübeck nicht entscheidend bremsen. Dem BSV-Quartett gelang ein glanzvoller Abschluss der Straßenlauf-Saison. Mit einem taktisch perfekt gestalteten Marathon wurde Jördis Jensen Vize-Landesmeisterin und zweitschnellste Frau der Gesamtwertung des Lübecker Marathons.



Die 36-jährige lief die erste Hälfte flott, aber vorsichtig und passierte den Wendepunkt noch auf dem sechsten Platz, ehe sie eine tolle Aufholjagd hinlegte. Auf den letzten Kilometer arbeitete sie sich immer weiter nach vorn und schob sich einen Kilometer vor dem Ziel sogar noch auf den zweiten Platz. Nach 3:05:29 Stunden waren der zweite Platz der Frauen-Gesamtwertung und der Sieg in der Klasse W 35 perfekt. Die Männer holten sich in Lübeck den Mannschaftstitel zurück und erliefen zudem auch noch zwei Altersklassen-Titel und eine Silbermedaille. M-60-Landesmeister Michael Stoll blieb auch bei den harten Bedingungen in 2:58:54 Stunden (4. Gesamt der LM) unter der Drei-Stunden-Marke, die M-50-Landesmeister Mathias Todt (5. Gesamt der LM) in 3:00:52 Stunden knapp verfehlte. Jens Pokpe stellte sich nach einer harten Triathlon-Saison noch einmal in den Dienst der Mannschaft und komplettierte in 3:11:00 Stunden das Teamergebnis und gewann Silber in der Klasse M 40.

Foto: BSV
Das BSV-Männer-Team freut sich über Mannschafts-Gold.

Carsten Jürgensen

Sand- und Kieslieferungen
Telefon 0151 - 598 976 87

Lieferung von diversen Kiessorten,
Körnungen,
Edelsplitte,
Recycling,
Mutterboden,
Friesenwallsteine,
verschiedene Betonkiessorten

||

Bagger- und Kommunalarbeiten
Telefon 0170 - 793 54 68

Baggerarbeiten,
LKW mit Anhänger,
Trecker mit Mulde,
Radladerarbeiten,
Trommelsiebanlage,
Knickpflege und
Mulcharbeiten

Bundesstraße 4 | 24392 Dollrottfeld | info@c-juergensen.de | Fax (0 46 41) 90 56

Impressionen vom Feierabendshopping

Süderbrarup (uwa). Die meisten schoben es auf das tolle Wetter, das dafür verantwortlich zeichnete, dass das Feierabendshopping-Erlebnis in Süderbrarup abermals für erfreuliche Besucherströme sorgte. Allerdings boten die Organisatoren aus dem örtlichen Wirtschaftsverein und die Kaufmannschaft ein so buntes Programm an kulinarischen Highlights, entspannenden Bummeln mit rabattierten Einkäufen, Musik und einer der Feierabendstimmung angepassten Gelassenheit an, dass auch dieses ein Grund für die bemerkenswerte Anziehungskraft der Veranstaltung gewesen sein dürfte, bei der die Gastfreundschaft der Anbieter wahrlich nicht zu kurz kam. Kurz gesagt, es war wieder super und die Freude auf die nächste Neuauflage ist jetzt schon vorhanden.





















Feierabendshopping – Lose gingen weg wie warme Semmeln

Süderbrarup (uwa). „Schuppe“ Prühs macht es auf unserem Foto deutlich: Keine Lose mehr drin im Eimer, alle vergriffen, genauso wie die vielen attraktiven Preise, die es zu gewinnen gab. Gemeinsam mit Christian Hülsmann und Christiane Saß sowie Helfern aus den Reihen vom Sportverein Blau Gelb Angeln und Förderverein des Freibads Süderbrarup brachte das gar nicht mal verwunderliche Kunststück fertig, die Lose binnen einer halben Stunde an den Mann oder die Frau zu bringen, was beim Angebot der tollen Preise eigentlich auch vorhersehbar gewesen ist. Soll heißen, im kommenden Jahr ruhig ein bisschen eher auf dem Parkplatz neben der VR-Bank erscheinen, um die Chancen auf einen Gewinn zu wahren. „Wir bedanken uns bei allen, die uns bei dieser Aktion durch Erwerb, Spende oder aktive Hilfe unterstützt haben“, so „Schuppe“ Prühs. Profitieren werden aus dem Erlös des Losverkaufs die Tauchergruppe von Blau Geld Angeln, das örtliche Jugendzentrum und der Förderverein des Freibads Süderbrarup.



„Schuppe“ Prühs, ohne Lose

Feierabendshopping – Felix Urban ist rundherum zufrieden

Süderbrarup (uwa). Ausnahmslos zufrieden zeigte sich der Vorsitzende vom örtlichen Wirtschaftsverein, Felix Urban, mit Ablauf und Resonanz beim diesjährigen Feierabendshopping. „Alles toll, egal ob Feetback, Atmosphäre, Wetter, Musik, Vielfalt und Stimmung. Auch die Tombola verlief grandios. Die Lose waren ruck zuck ausverkauft. Zudem waren die Läden und Stände voll. Und das alles ganz sinnig und entschleunigend. Wie gesagt, es waren alle, die dabei waren, im höchsten Maß zufrieden. Das werden wir dann im kommenden Jahr genauso fortführen.“

Felix Urban



Wohin mit unserem Müll? Landfrauen informieren sich über Abfallentsorgung

Am 8. Oktober lud der Landfrauenverein Süderbrarup e. V. zu einem informativen Vortrag der Abfallwirtschaft Schleswig-Flensburg (ASF) ins Dollrotthuus im Ortsteil Dollrottfeld ein.



Um 19 Uhr begrüßte die Referentin Frau Eysell die interessierten Zuhörerinnen und gab spannende Einblicke in die Wege unseres Abfalls und dessen Verwertung.
Was passiert eigentlich mit unserem Müll, nachdem er in der Tonne verschwunden ist? Diese Frage stand im Mittelpunkt des Abends. So wird der Restmüll nach Kiel gebracht und dort in einer Müllverbrennungsanlage verbrannt. Die dabei gewonnene Energie wird unter anderem zum Beheizen von Haushalten genutzt. Bioabfälle werden in Borgstedt weiterverwertet. Papier und Pappe übernehmen verschiedene Unternehmen, darunter eine Papiermühle in Varrel. Wichtig dabei: Papier muss trocken sein, denn nasses Papier gehört in die Restmülltonne.
Auch das Thema Elektroschrott sorgte für Aufmerksamkeit. Pro Kopf fallen jährlich rund 22 Kilogramm an, doch lediglich 45 Prozent werden ordnungsgemäß entsorgt. Hier wurde deutlich, wie wichtig es ist, Abfälle richtig zu trennen und fachgerecht zu entsorgen.
Wie sich Müll vermeiden lässt, zeigte ein weiteres Beispiel: Die ASF stellt 500 bruchfeste Trinkbecher zur Ausleihe für Feste und Veranstaltungen bereit. Damit soll der Verbrauch von Einwegbechern reduziert werden.
Natürlich durfte auch die richtige Mülltrennung nicht fehlen. In die gelbe Tonne gehören ausschließlich Verpackungen. Für andere Gegenstände gelten andere Entsorgungswege. Medikamente sowie verschmutzte oder kaputte Kleidung gehören laut den Erläuterungen in die Restmülltonne. CDs und Gartenschläuche können beim Recyclinghof abgegeben werden.
Im Anschluss an den Vortrag nutzten die Zuhörerinnen die Gelegenheit, Fragen zu stellen und weitere Informationen zu erhalten.
Der Abend machte deutlich, wie vielseitig das Thema Abfall ist und wie jeder Einzelne durch richtige Mülltrennung und bewusstes Verhalten einen Beitrag zum Umweltschutz leisten kann. Die Landfrauen nahmen viele interessante Anregungen für den Alltag mit nach Hause.

Carmen Krüger
Landfrauenverein Süderbrarup e. V.
Foto: Frauke Hansen, Britta Martensen

Weitere Veranstaltungen:

Mi. 25.11.2026 um 19:00 Uhr im Ohlsen-Haus: Bücherabend mit Familie Klein von der Buchhandlung am Plack, Anmeldung bis 15.11.26 bei Birthe Andersen Tel. 04641-2163 oder andersen.steinfeld@t-online.de
Di. 01.12.2026 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Toestrup, Weihnachtsfeier mit Andacht in der Kirche, Anmeldung bis 24.11.26 bei Britta Martensen Tel. 04642-5408 oder b.h.martensen66@gmail.com
So. 13.12.2026 um 9:00 Uhr Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Schwerin mit „Der Riesebyer“, Anmeldung bis 6.11.26 bei Susanne Hammermeister: susi.hammermeister@gmail.com

DiZ Süderbrarup – viel los beim Klütern und Reparieren

Süderbrarup (uwa). Anlässlich des 10. internationalen „Repair Days“ hatte das DiZ Süderbrarup in Person von Frauke Freise und Stefanie Erdmann zu einem großen Reparatur-Aktionstag in die Räumlichkeiten des örtlichen DiZ eingeladen. Beide sind bei dieser Aktion von reparatur-erprobten Akteuren aus benachbarten Initiativen unterstützt worden, was bei dem erfreulichen Andrang an diesem Tage auch absolut notwendig war. Und für alle, die während der Arbeiten verdientermaßen eine Pause einlegen wollten, hatten die sympathischen Gastgeberinnen mit Getränken, Gebäck und anderen Köstlichkeiten vorgesorgt.

Repariert und geklütert wurde, was das Zeug hielt, neben vielen anderen an Fahrrädern, VHS-Recordern, DVD-Playern, Küchen-Kleinmaschinen und selbst an Polstern und Kleidungsstücken.



„Wir hatten über 20 Anmeldungen von Leuten, die an ihren Sachen ein Reparatur-Bedürfnis hatten“, verriet Stefanie Erdmann. Wie dem auch sei, allen Besuchern der sowohl schönen als auch sinnvollen Veranstaltung wurde geholfen, und das mit bemerkenswertem Engagement der Reparateure, die nie um einen Ratschlag verlegen waren. „Wir freuen uns natürlich sehr darüber, dass diese Veranstaltung so gut angenommen wurde“, so die beiden dafür verantwortlichen Damen.

Ein kleiner Einblick in einige Arbeiten







EDEKA
NIEMEYER Süderbrarup
Südertoft 2 · Tel.04641-9080 · Fax04641-9081
NIEMEYER`S Foodtrailer
Wechselnder Mittagstisch
Alternativ viele feste Gerichte
Mo.-Fr. von 11.00 bis 14.00 Uhr
NEU
seit Mai 25
Großzügiger Getränkemarkt
moderne Leergutrücknahme
Unsere Services vor Ort:
Postdienst im Haus
LOTTO im seperaten Tabakshop
Präsentkörbe für jeden Anlass
Für Ihre Party!
Kühlwagen und/oder Getränkewagen
im Verleih

„Ihre Nachbarschafts-Helfer.“
Was immer Sie vorhaben:
Wir sind an Ihrer Seite.


Christian Hülsmann und Felix Urban
Große Str. 21
24392 Süderbrarup
Tel. 04641 9893939
suederbrarup@
provinzial.de
PROVINZIAL

Frisch, gesund und kostenlos:
Salatbar an unseren Schulen wird fortgeführt



Was im Juni als Testphase begann, ist inzwischen fester Bestandteil des Schulalltags: Die kostenlose Salatbar an der Nordlicht-Schule und der Schule am Thorsberger Moor wird auch weiterhin angeboten.

Das Amt Süderbrarup hat als Schulträger die Salatbars eingerichtet, um eine gesunde und ausgewogene Ernährung im Schulalltag zu fördern. Alle Kinder, die an der betreuten offenen Ganztagsschule teilnehmen, können sich täglich kostenlos an der Salatbar bedienen – unabhängig davon, ob sie ein warmes Mittagessen gebucht haben oder ihre eigene Brotdose mitbringen.

Und das Angebot kommt richtig gut an! Besonders die jüngeren Schülerinnen und Schüler greifen begeistert zu. Zeitweise ist die Nachfrage sogar so groß, dass das Küchenteam mit dem Nachschneiden des frischen Gemüses kaum hinterherkommt. Möglich macht die Fortführung die gemeinsame Finanzierung durch Spendenstark und das Amt Süderbrarup. Während Spendenstark die Sachkosten für das frische Gemüse übernimmt, trägt das Amt als Schulträger die Personalkosten für die Vorbereitung und Betreuung. So können alle Betreuungskinder auch weiterhin kostenlos zugreifen und entdecken, wie lecker gesunde Ernährung sein kann.

Die Borener Chronik, ein Geschenk zu Weihnachten?



Es gibt sie noch: Die Chronik der Gemeinde Boren. Und die gute Nachricht: Es sind immer noch reichlich Exemplare vorhanden, die auch weiterhin zum Selbstkostenpreis von 18,– € angeboten werden.
Auf 726 Seiten findet sich sehr viel Interessantes über Geschichte und kommunale Entwicklung, Schulen, Kirche, Kunst und Kultur, Handwerk, Landwirtschaft, Jagd und Fischerei, Straßen, Verkehr und Infrastruktur, Sitten und Gebräuche, Geschichten auf Hoch und Platt, ein umfangreiches Grundstückverzeichnis der Gemeinde Boren und ihrer Ortsteile und viele, viele historische Fotos. Fotos wie das der historischen Brücke in Lindaunis, und zwar der Brücke, die bis 1926 die Landschaften Schwansen und Angeln verband. Es war also die Vor-Vorgängerin der jetzt im Bau befindlichen neuen Lindaunisser Schleibrücke, 2027 soll sie endlich fertig gestellt sein – hoffentlich! Die Chronik wird wie bisher von der Buchhandlung Schröder, Süderbrarup, Große Straße 17, Tel. 04641-9040, zum Selbstkostenpreis von 18,- Euro angeboten. Vielleicht eine Geschenkidee zu Weihnachten? Oder eine Fundgrube für Liebhaber der kommunalen Geschichte? Der Erlös geht immer noch zu 100 % an unsere örtlichen Vereine.



Hans Christian Green
AK „Chronik Boren“

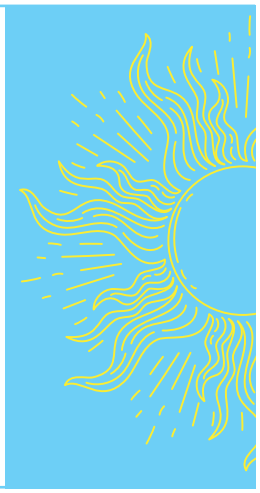
Behördennummer 115

Unter einer einzigen Telefonnummer gibt die öffentliche Verwaltung Auskünfte über Leistungen der öffentlichen Verwaltung.

115
IHRE BEHÖRDENNUMMER

Friseursalon Haarmonie
Anke Jäger
Friseurmeisterin
Bahnhofstr. 12, 24392 Süderbrarup
Tel. 04641-970732

Mo. Geschlossen
Di., Mi., Fr. 8–18 · Do. 8–19 · Sa. 8–13
Erster Freitag im Monat bis 21 Uhr





Süderbraruper

Glücksmarken-Aktion 2026

VOM 16. NOV. BIS 24. DEZ. 2026

Preise im Gesamtwert von über

5 x 500 €

20.000 €

5 x 250 €

Öffentliche Auslosung

der Gewinne am

29. DEZEMBER 2026

um 14 Uhr im Bürgerhaus Süderbrarup

Veranstalter: Wirtschaftsverein Süderbrarup e.V.

Erfolgreicher Flohmarkt vom AWO-Ortsverein

Süderbrarup (uwa). Wie immer zog der Flohmarkt vom örtlichen AWO-Ortsverein zahlreiche Menschen ins Süderbraruper Bürgerhaus an, und dies trotz recht feuchter Witterung. Das dürfte zum einen an dem reichlichen und vielfältigen Angebot an Kleidung, Schuhe, Nippes und vielen anderen mehr und zum anderen an dem bekannt leckeren Angebot aus der AWO-Cafeteria gelegen haben, wo es sich ganz viele Besucher nicht nehmen ließen, ausgezeichnet und preiswert beköstigt zu werden. Wie immer geht der Überschuss aus der Veranstaltung zu einem guten Zweck. „Diesmal wird davon der Dänische Kindergarten profitieren“, erklärt die Vorsitzende Hannelore Gramm. Auf unserem Foto zeigt sich die AWO-Kraft Arnhild Taube im Beratungsgespräch mit Martina Andritschke. „Wir freuen uns wieder, dass so viele Menschen den Weg hierher gefunden haben und sind diesen sehr dankbar dafür. Ein herzliches Dankeschön möchte ich aber auch allen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen aussprechen, die mit ihrer Mühe zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben“, so Hannelore Gramm.



52. Glücksmarkenaktion des Wirtschaftsvereins Süderbrarup e. V.

Süderbrarup (uwa). Der Klassiker und eins der absoluten Highlights des örtlichen Wirtschaftsvereins geht am Montag, den 16. November, in seine 52. Neuauflage, und zahlreiche Menschen in und außerhalb von Süderbrarup begleiten diese Aktion auch schon seit Jahrzehnten mit ganz viel Lust und Freude, womit wir bei der diesjährigen Glücksmarkenaktion sind, die wiederum mit Preisen im Gesamtwert von über 20.000,– Euro lockt. Und wenn man schon diese großartige Idee des Initiators nennt, dann sollte man im gleichen Atemzug auch die sich auf die Glücksmarkenaktion beziehende große öffentliche Auslosung der Gewinner im örtlichen Bürgerhaus erwähnen, die mit jeder Menge an attraktiven Saalpreisen im Werte von über 1.500,– Euro begleitet wird. „Wir freuen uns, dass wir bei toller Stimmung immer ein komplett gefülltes Bürgerhaus vorfinden, wo die Spannung bei der Bekanntgabe der Gewinner immer von Anfang bis zum Ende hochgehalten wird. Die Möglichkeit, dort zusätzlich noch Treffer bei der Saalpreisverlosung zu erzielen, ist aufgrund der Menge an den tollen Preisen recht groß“, berichtet der erste Vorsitzende des Ausrichters, Felix Urban, der sich genauso wie das gesamte Helferteam immer wieder sehr darüber erfreut zeigt, wie groß meistens der Jubel bei den gezogenen Gewinnern ist. Die stets beliebte und stark frequentierte öffentliche Auslosung findet am Dienstag, den 29. Dezember, im Bürgerhaus statt, wie zuletzt bereits um 14:00 Uhr, denn die Bekanntgabe der enorm vielen Gewinner ist erfahrungsgemäß sehr zeitraubend. Die Glücksmarkenaktion selber endet am Donnerstag, den 24. Dezember. Abermals steht die große Bandbreite der Süderbraruper Geschäfte hinter dieser nun schon über ein halbes Jahrhundert stattfindenden Aktion. Erstmals dabei ist auch das urgemütliche „Ebsen’s Kaffeehaus“, dessen Inhaberin Annegret Ebsen-Diekert voller Freude darüber ist, ihre Gäste mit etwas Glück zu einen der zahlreichen Gewinne verhelfen zu können. Die Kundschaft wird ihre Glücksmarken in den nächsten Wochen beim Einkauf in den teilnehmenden Geschäften (Hinweisplakate) erhalten. „Fast alle sind dabei“, so der Vorsitzende, der sich froh darüber zeigt, dass die Aktion sicherlich ein gutes Argument dafür sein sollte, die Weihnachtseinkäufe in der Gemeinde zu tätigen, um somit die Region vor Ort zu stärken. Mit sechs Glücksmarken pro Teilnehmerkarte hat ab dem 16. November jeder und jede die Chance, namentlich bei der öffentlichen Auslosung im Bürgerhaus als einer der Gewinner oder Gewinnerinnen aus der großen Lostrommel gezogen zu werden. Und wer weiß, vielleicht ist es dann ja einer der zehn Hauptpreise von 250,– oder 500,– Euro. Felix Urban hat am Rande noch noch eine ganz wichtige Bitte: „Alle Teilnehmenden mögen ihren Namen und die Anschrift möglichst leserlich auf die Teilnehmerkarten schreiben und auch die Anzahl der aus dem Jahre 2026 stammenden und diesmal grünfarbenen Glücksmarken sollten vollständig auf den Karten fixiert sein. Der örtliche Wirtschaftsverein wünscht allen ganz viel Glück und spricht ein „Herzliches Willkommen“ zur öffentlichen Auslosung im Bürgerhaus aus.“



Annegret Ebsen-Diekert freut sich darüber, neben der Bäckerei auch in Ebsen’s Kaffeehaus erstmals an der Glücksmarkenaktion teilnehmen zu können



vl. Marcus Prühs, Tim Niemeyer, Felix Urban, Stephan Hamann und Annegret Ebsen-Diekert

Hospizdienst Süderbrarup und Umgebung – erfolgreiche Schulung in der Trauerarbeit

Süderbrarup/Böel (uwa). Wieder einmal haben elf Ehrenamtliche vom Hospizdienst Süderbrarup volles Engagement gezeigt und an drei Wochenenden in 40 Unterrichtseinheiten am Kurs „Trauerbegleitung im Ehrenamt“ teilgenommen, denn Menschen, die trauern, benötigen nun einmal kompetente Begleiter*innen. Geleitet wurde die Schulung von Barbara Deuber aus Rendsburg, die sich nun sehr darüber freute, die Schulungszertifikate in Böel an die Teilnehmer aushändigen zu können, in einer gemütlichen Runde bei Kaffee, Tee, Gebäck und nettem Gesprächsaustausch. Nach dem Erhalt der Urkunden zeigten sich die erfolgreichen Absolventen mitsamt der Kursleiterin auf unserem Erinnerungsfoto, aufgenommen vor dem Gebäude des Hospizdienstes in Böel. Das Bild zeigt von links nach rechts Barbara Deuber, Jana Bauer, Uta Kühnel, Margit Wree-Wacker, Burkhard Ruck, Marion Dreeke, Gudrun Pasenau, Annedore Rönnau, Carina Schenk und Emma Frank. Es fehlen Angela Blitzer-Müller und Heike Stoppel.



Absolut lesenswert – „So ein Theater“ – Missunde III

Brodersby/Süderbrarup (uwa). Wenn sich eine Künstlerin und ein Hobbyfotograf mit Erfahrungen im Verfassen von Büchern zusammentun und beide noch den nötigen Schuss an Humor aufweisen, dann kann dabei am Ende nur etwas Gutes und Belustigendes herauskommen, was in der bild- und textlichen Betrachtungsweise des Buches „So ein Theater“ – Missunde III ganz und gar der Fall ist. Sie erinnern sich, Missunde III, das ist die Fähre, die eigentlich keine Schlagzeile in der Tagespresse verdient hat, wenn sie aus vielfältigen Defiziten heraus nicht fährt, sondern die eine Schlagzeile verdient hätte, wenn das Millionenprojekt tatsächlich mal fahren sollte. Detlef „Dedel“ Flüh aus Steinfeld und Marion Ohlerich aus Wippendorf haben über die desolaten Zustände im Zusammenhang mit dem untauglichen Projekt ein Buch verfasst, das auf Satire und Augenzwinkern aufgebaut ist und sicherlich bei dem einen und anderen Leser ein Schmunzeln, wenn nicht sogar Lachen, hervorlocken wird. „Wir wollen mit unserem wirklich nicht ganz ernst gemeinten Werk erreichen, dass sich die Leute nicht nur ärgern sollen, sondern ihnen auch einmal einen fröhlichen Moment bescheren“, so die beiden Verfasser. Der Stoff beinhaltet die Historie im Verlauf des bisher recht kurzen Daseins der



Fähre mit einer gehörigen Aufzählung an Ausfallgründen und Vorschlägen, für die Verwendung des nicht einmal, Entschuldigung, aber man muss es so drastisch formulieren, optisch gelungenen Schrotthaufens. Menschen, die sich gerne ein bisschen amüsieren, sollten sich unbedingt dieses Werk zulegen. Ganz nebenbei gesagt, wäre es auch noch gut unter dem Tannenbaum in der Weihnachtszeit aufgehoben. Zu erwerben ist es in der Buchhandlung Lothar Schröder, Süderbrarup, in der Bücherei Süderbrarup, auf dem Bio-Hof Löstrup, im Elektroladen Joachim Koch, Sterup und im Markttreff Brodersby. Aber natürlich auch bei den beiden Autoren, Marion Ohlerich, Tel. 04637 - 723, und „Dedel“ Flüh, Tel. 04641 - 1875.

Auch sie können sich über ihr eigenes Werk köstlich amüsieren, Marion Ohlerich und „Dedel“ Flüh

Sozialverband Ortsverein Süderbrarup

SOVD



Stürwoldt und Schnorr

Die Veranstaltung mit Stürwoldt und Schnorr findet am 28. 11. 2026 um 14:30 Uhr im Bürgerhaus in der Kappelner Str. 26, 24392 Süderbrarup statt.

Eintritt für Mitgl. vom OV 15,– €, Gäste 20,– €. Anmeldungen unter 04641 - 6284455

G. Geppert

Abbaden

Da der Förderkreis am Samstag und Sonntag den Eintritt für Kinder, Jugendliche und Familien mit Kindern übernommen hat, war das Bad auch zumindest am Sonntag, gut besucht.
Es war schön zu sehen wie belebt das Bad an dem letzten Tag in der Saison war.
Beim Kaffeetrinken hatten wir über 40 Anmeldungen und gekommen sind dann sogar ca. 50 Personen. Bei superschönem Wetter war es ein entspannter und unterhaltsamer Nachmittag. Alle hatten nette Gespräche und die Kuchenauswahl war reichlich, lecker und abwechslungsreich. Alle haben es bedauert, dass die Saison zu Ende ist. Gleichzeitig gab es viele lobende Worte über die großzügige Saisonverlängerung.

Inke Friedrichsen-Malcha





Von der Maschine verdrängt – „Schleswiger Kaltblutpferd“

In Zusammenarbeit mit dem Zuchtverband Verein Schleswiger Pferdezüchter e.V., dessen Einzugsbereich von Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Hamburg über Schleswig-Holstein bis hin zum nördlichen Teil Dänemarks reicht, wurde unter reger Beteiligung am 24.10.2026 die Sonderausstellung zur Geschichte des Schleswiger Kaltblutpferdes und der Geschichte des „Pferdezuchtverein Rund um Norderbrarup“ im Knüttel-Museum in Norderbrarup eröffnet. Dr. Rainer Hansen hob hervor, das es gelungen sei, aus dem vom VSP zur Verfügung gestellten sowie in dem im Archiv des Muesums befindlichen Exponaten eine Interessante Ausstellung zu diesem Thema zusammenzustellen.



Der Vorsitzende des Züchterverbandes, Herr Jochen Bettaque, freute sich über eine sehr gelungene Zusammenstellung und bedankte sich bei allen Akteuren die dazu beigetragen haben. Die meisten Schleswiger werden heute von pferdebegeisterten Menschen gehalten, die ihre Freizeit mit den liebenswerten großen Pferden verbringen, Wettbewerbe veranstalten und gemeinsame Ausfahrten organisieren.

Die Sonderausstellung kann nochmalig am Sonnabend, d. **05.12.2026** in der Zeit **von 14:00 bis 17:30 Uhr** im Knüttel-Museum in Norderbrarup besichtigt werden.

Für d. Archiv u. Chronik Kreis Norderbrarup,
Rainer Pehl





Enzo lädt wieder zum Weihnachtskonzert

Am **05.12.2026** wird es ab 20 Uhr musikalisch in der **St.-Marien Kirche Norderbrarup,** wenn Kulturmanager Enzo Giovanni Panozzo (Kulturwert gGmbH) wieder zu einem vorweihnachtlichen Akustik-Doppel-Konzert einlädt. Der sonst als Veranstalter vom Enzo-Festival oder dem Rock'n'Roll Train bekannte Kulturschaffende hat es sich zur Aufgabe gemacht, Konzerte an ungewöhnlichen Orten in der Region Angeln zu platzieren – und hat bereits in den vergangenen Jahren bewiesen, dass sich die alte Kirche in Norderbrarup für derartige Akustik-Konzerte bestens



eignet. Den Abend eröffnen wird **Paula Paula.** Sie kommt mit selbst ernanntem perimenopausalen, dystopisch-romantischen Aufruhrpop mit linksfeministischem Bildungsauftrag, unerschütterlicher Menschenliebe und Texten, die mit einer Hand ins Gesicht hauen, während sie die andere zur endgültigen Versöhnung ausstrecken. Nach ihrem gefeierten Debüt „schade kaputt" mit über hundert Konzerten, ausverkaufter Vinylauflage, Auftritten in der ARD Ladies Night, bei Till Reiners' Happy Hour und Lobeshymnen in Spiegel, taz und DLF Kultur begibt sich Paula Paula jetzt in die Mitte des Misthaufens, um die heiligen Humusperlen aus dem gesamtgesellschaftlichen Kompostierprozess zu fischen. Weiterer Höhepunkt des Abends ist das Konzert von **David Lübke.** David Lübke singt Lieder, die dem Geheimnisvollen nachspüren. Und die sich nachts tröstend zu uns legen. Ganz pur, ohne Filter. Der Liedermacher sucht nicht nach Coolness, sondern nach Nähe. Deswegen reist er mit seiner Gitarre durchs Land, direkt zu den Leuten, und erzählt seine Geschichten. Wild und zart. Zeitlos und verbindend. Er klopft an Türen und öffnet Herzen. Ein moderner Vagabund, der einfühlsam und kritisch auf unsere Zeit blickt. In einer reizüberfluteten Welt lässt er sich von Sehnsucht und Abenteuerlust leiten. Und stillt damit ein tief liegendes Bedürfnis, wirklich und wahrhaftig etwas zu empfinden in diesem tollen merkwürdigen Leben. Schön und schlicht rollt seine Musik heran. Lieder, die kein Alter kennen. Die jede und jeder versteht. Die sich sanft auflehnen gegen das Unrecht. Und die vor allem in uns immer wieder diesen Funken entfachen, beherzt und eigensinnig aufzubrechen. Ganz so, wie der junge Liedermacher es selbst getan hat. Sechs Monate ging er 2021 auf Liedermacher-Walz. Unterwegs von der Ostsee bis zu den Bergen spielte er an Haustüren



und unter Apfelbäumen, in Cafés und vor Pommesbuden, in WG-Küchen und Bauwägen. Sein Erweckungserlebnis hatte er, als er mit 16 Jahren erstmals all seine Ikonen hörte: Bob Dylan, Joan Baez, Pete Seeger, Joni Mitchell, Cat Stevens. „Das hat mich total berührt. Ich habe mir direkt eine Gitarre gekauft und angefangen, erste Lieder zu schreiben." Letztlich ist er ein Romantiker, wie wir ihn dieser Tage dringend brauchen. Im Titelsong seines Albums „Wo der Mond die Erde küsst" singt David mit sachter Stimme über die sensible Magie zwischen Tag und Nacht, zwischen Alltag und Träumerei. Ein Song wie ein sofortiger Lagerfeuerklassiker. Schwingen da Vibes von Hannes Wader und Reinhard Mey mit? Klar, warum nicht. Denn es geht um das Einfache, das Erhabene, um universelle Gefühle. Wichtig ist die Wahrnehmung. Im Persönlichen wie im Politischen. Etwa wenn David in „Hans und Sophie" die Geschichte der Geschwister Scholl erzählt. Oder wenn er mit „Mein eignes Glück" eine Art „We Shall Overcome" anstimmt, dass sich bei Konzerten hervorragend im Kollektiv singen lässt. Eine innere Wärme überträgt sich da auf das Publikum. Zu seinen Auftritten kommen auch viele, die er auf seiner Liedermacher-Walz kennengelernt hat. Und David wandert weiter. Mit seiner Gitarre, die er spielt und pickt und zupft.

Eigens für den Abend wird die Kirche in eine gemütliche Konzertstätte verwandelt und in weihnachtliches Licht getaucht: „Ich freue mich, dass ich durch das Konzert mit diesen beiden besonderen musikalischen Talenten einen weiteren kleinen Teil in der regionalen Kulturlandschaft beitragen zu können" freut sich Panozzo. Tickets für das Konzert gibt es exklusiv im Vorverkauf für 20 Euro unter www.kulturwert.info oder in der Buchhandlung Schröder in Süderbrarup.

© Fotos: Paula Paula u. Sandra Ludewig





60 Jahre KWN – gemeinsam unterwegs und gemeinsam feiern

60 Jahre Kommunale Wählervereinigung Norderbrarup (KWN) – das musste gefeiert werden! Und so machten sich bei bestem Wetter rund 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit ihren Fahrrädern auf den Weg.

Die Tour führte von Norderbrarup nach **Gunneby an der Schlei.** Dort warteten bei einer gemütlichen Pause gespendeter Kuchen und Kaffee auf die Radlerinnen und Radler. Nach der Stärkung ging es gut gelaunt zurück nach Norderbrarup.



Rund 30 Radlerinnen und Radler machten sich bei bestem Wetter auf den Weg von Norderbrarup nach Gunneby an der Schlei.

Dort klang der Nachmittag im **Knüttelmuseum** bei einer kleinen Grillparty aus. Frische Grillwurst, leckere gespendete Salate und ein kühles Bier sorgten für das leibliche Wohl. Vor allem aber herrschte eine ausgesprochen fröhliche und harmonische Atmosphäre. Die vielen positiven Rückmeldungen unserer Gäste haben uns sehr gefreut.

Ein ganz besonderer Moment war die Begegnung mit **Hilda Petersen,** einem Gründungsmitglied der KWN vor 60 Jahren. Sie war damals die **Nummer 22 auf der Mitgliederliste** und ließ die Anfänge der Wählervereinigung in einem kurzen, persönlichen Rückblick noch einmal lebendig werden.

60 Jahre KWN verbinden Generationen: Bei der Jubiläumsfeier erzählte Gründungsmitglied Hilda Petersen von den Anfängen der Kommunalen Wählervereinigung.





Auch der heutige Vorsitzende Stephan Kock würdigte in einer launigen und zugleich emotionalen Rede die Arbeit der Gründergeneration und schlug den Bogen zur heutigen KWN. 60 Jahre kommunalpolitisches Engagement – getragen von Menschen, die sich für Norderbrarup und seine Entwicklung einsetzen.

Und weil ein Geburtstag auch Anlass sein darf, etwas weiterzugeben, wird die KWN die bei der Veranstaltung zusammengekommenen **rund 500 Euro an Spenden an die Amtsjugendfeuerwehr Süderbrarup** weitergeben. Dort engagieren sich auch zahlreiche Kinder und Jugendliche aus Norderbrarup.

60 Jahre KWN – das bedeutet 60 Jahre Engagement, Gemeinschaft und Verantwortung.

Unsere Fahrradtour hat gezeigt: Man kann auf dem Fahrrad wunderbar gemeinsam unterwegs sein – und genauso gut miteinander feiern.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, bei den Kuchen- und Salatspenderinnen und -spendern und bei allen, die zu diesem gelungenen Geburtstag beigetragen haben.

Auf die nächsten 60 Jahre!

Bernd Wacker



KAUFEN MIT BEDACHT, VERKAUFEN MIT VERTRAUEN.





▶ Das "Winkels Immobilien Kontor" weist eine lange erfolgreiche Historie auf und ist eines der etabliertesten Immobilien-Maklerbüros in Kappeln und Umgebung.

Telefon 04642-1331



▶ **Max Lorenzen** ist Ihr Immobilienmakler für die Schlei-Region.

- Große Marktkenntnis in der gesamten Schlei-Region bis hin nach Flensburg.
- Kostenlose Ersteinschätzung des Marktwertes Ihrer Immobilie bei Auftragserteilung.
- Übernahme des gesamten Verkaufsprozesses für Sie - von der ersten Beratung bis zum erfolgreichen Abschluss. Ihr einziger Termin: der Besuch beim Notar.
- Und das zu günstigen 2,98% Vermittlungsprovision inkl. Mehrwertsteuer für den Verkäufer und Käufer.

Lokale Kompetenz – seit über 40 Jahren

WINKELS
SEIT 1985
IMMOBILIEN KONTOR

www.winkels-immobilien-kontor.de

Winkels Immoblien Kontor GmbH · Schmiedestraße 42 · 24376 Kappeln a.d. Schlei
Telefon 0 46 42 - 13 31 · immobilien@winkels-gruppe.de

Der Reiterverein Südangeln e.v Süderbrarup feiert große Erfolge

Hinter den Reiterinnen und Reitern des Reitervereins Südangeln liegen ereignisreiche und erfolgreiche Tage bei den Landesmeisterschaften 2026 in Bad Segeberg. Mit einer Junioren-und einer Seniorenmannschaft gingen die Südangelner bei den Abteilungswettkämpfen an den Start. In den vergangenen Monaten hatte sich das Team unter Trainer Andreas Nissen intensiv auf die Wettkämpfe vorbereitet.

Bereits am Donnerstag, den 17. September, wurden die ersten Pferde im Stallzelt auf dem Turniergelände eingestallt. Damit begann für die Reiterinnen und Reiter ein spannendes Turnierwochenende.

Am Freitag startete die Seniorenmannschaft mit der Einzel-A-Dressur und dem

Geländespringen im Ihlwald in den Wettkampf. Zahlreiche Mitglieder des Reitervereins Südangeln waren vor Ort, um die Mannschaften zu unterstützen. Auch der Vorstand ließ es sich nicht nehmen, die Reiterinnen und Reiter persönlich anzufeuern. Gemeinsam mit der ersten Vorsitzenden Lea Ehrenberg-Kaiser sorgten die Vereinsmitglieder für eine großartige Stimmung am Turnierplatz. Jede Runde wurde lautstark begleitet, Daumen wurden gedrückt und erfolgreiche Ritte mit großem Jubel gefeiert.

Am Abend ließen die Reiterinnen und Reiter gemeinsam mit Freunden und Helfern den ereignisreichen Tag bei einem gemeinsamen Essen ausklingen.

Der Samstag stand anschließend im Zeichen der Junioren. Neben dem Abteilungsreiten standen auch das A-Springen und die Einzel-A-Dressur auf dem Programm. Auch hier konnten die Südangelner mit starken Leistungen und guten Noten überzeugen.

Am Sonntag folgte schließlich das Abteilungsreiten der Senioren sowie das A-Springen. Mit tollen Runden und einer weiterhin hervorragenden Stimmung ging ein erfolgreichesTurnierwochenende zu Ende.

Am Ende gab es für den Reiterverein Südangeln allen Grund zur Freude: Die Juniorenmannschaft sicherte sich den Landesmeistertitel, während die Seniorenmannschaft Vize-Landesmeister wurde.





„Wir könnten nicht stolzer sein“, lautet das Fazit des Vereins. Die intensive Vorbereitung und das Training unter Andreas Nissen haben sich damit mehr als ausgezahlt.

Ein besonderer Dank gilt den Pferden, Reiterinnen und Reitern, Freunden, Helfern und allen Unterstützern, die mit ihrem Einsatz und ihrer Unterstützung zu diesem großartigen Erfolg beigetragen haben.

Der Erfolgskurs geht weiter

In den vergangenen Monaten war unser Vereinsmitglied Iliane Hannalisa Hein in der Vielseitigkeit äußerst erfolgreich unterwegs und konnte beeindruckende Erfolge feiern mit ihrem Pferd Akeby’s Quemiro Silla.

Zunächst sicherte sie sich den Titel der Deutschen Meisterin der Junioren.

Nur wenige Wochen später ging es für sie zur Europameisterschaft nach Schweden. Dort konnte sie gemeinsam mit dem deutschen Junioren-Team den Europameistertitel gewinnen – eine herausragende Leistung!



Auch in der Einzelwertung überzeugte Iliane Hannalisa Hein und bewies einmal mehr ihr Können. Sie erritt sich den Titel der Vize-Europameisterin und krönte damit eine beeindruckende Saison. Der gesamte Verein ist stolz, eine solch talentierte und erfolgreiche Reiterin in seinen Reihen zu haben, und gratuliert Iliane Hannalisa Hein herzlich zu diesen außergewöhnlichen Erfolgen!

Lennart Kießling und Tatjana Pfeiffer

Foto: Carolina Hagedorn (@picsbycaroooo)

Unsere Landesmeister:
Tarja Schwarz und Borys · Nele Plaumann und Casalandos
Nis Jerker Struve und Florece · Paula Andersen und Celeste
Johanna Kursawe und Dicado · Scorlan Andersen und
Fine Prima Donna · Christina Golla und Caleea
Carlotta Helene Clausen und Walk the Line

Unsere Vize-Landesmeister:
Nina Marquardsen und Camrose · Hanna Baum und Fabelhaft
Imme Klosinski und Danzarino · Miriam Reinke und Christiansdals Quincy Jones · Gesa Karstens und My First Million
Malin Eichmeier und Bokinado Blu · Wiebke Stegemann-Busch und Dallas Sparrow · Johanna Hengelhaupt und Nanunana

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Wir treffen uns **jeden Donnerstag** von **19:00 Uhr bis 20:30 Uhr** in Schleswig, Husumer Baum 3, im Elisabeth-Beling-Haus.

Infos bei Heike, Telefon: 04354 - 24 30 322,
EMail: angehoerige-von-alkoholikern-schleswig@web.de

Werner Marten
Metallbau GmbH
Stahl- u. Metallbau - Schmiede
Treppen · Balkone
Hochwasserschutzsysteme
Geländer · Ausführung
aller Schlosser- und
Schmiedearbeiten
Thomas Matthiesen
Möhlenstraat 6
24392 Boren
Tel.: 04641-414
info@werner-marten.de

Blick in die Zukunft



Im Rahmen der beruflichen Orientierungswoche durften die Schülerinnen und Schüler der Berufsbildungsstufe der Schule am Markt vielfältige Einblicke in Betriebe, Wohneinrichtungen und Werkstätten für Menschen mit Beeinträchtigung bekommen und sich somit einen Eindruck möglicher Zukunftsperspektiven machen.

Am Anfang der Woche stand eine Einführung in die Themenbereiche rechtliche Betreuung, Jugendberufsagentur und fachpraktischer Unterricht im BBZ in Kappeln an. In den folgenden Tagen besuchten wir



Wohneinrichtungen, wie den Ulmenhof in Süderbrarup, den Treeneweg 10a in Flensburg oder das ABW in Kappeln und Flensburg. Auch die beruflichen Perspektiven durften nicht zu kurz kommen und so bekamen wir interessante Einblicke in die Arbeit der Besen- und Bürstenmanufaktur der Mürwiker Werkstätten, Hof Petersen in Westerakeby, die Magarethenklinik in Kappeln und Hans Natur, Team Baucenter und das Klärwerk in Süderbrarup. Auch der Berufskompass der Kappelner Werkstätten am Donnerstag gab uns einen Überblick über die große Bandbreite der beruflichen Möglichkeiten, von der Arbeit in der Küche über die Gärtnerei bis hin zu Holzarbeiten durften wir viel ausprobieren und besichtigen. Die Begeisterung der Schülerinnen und Schüler ist groß und wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Betrieben und Einzelpersonen, die diese Woche bereichert haben.

Erntedankfest an der Schule am Markt

Am 08. Oktober haben wir an der Schule am Markt gemeinsam Erntedank gefeiert. Zu Beginn gab es einen Gottesdienst. Dort haben wir gelernt, was Pflanzen brauchen, um zu wachsen. Dazu gehören Sonne, Licht, Wasser und Wind. Wir haben auch darüber gesprochen, wie wichtig die Natur für uns ist und warum wir für unsere Lebensmittel dankbar sein können. Auf dem Foto sind die vielen Gaben zu sehen, die Kinder und ihre Familien für die Tafel mitgebracht haben. Nach dem Gottesdienst gab es in einigen Klassen ein gemeinsames Frühstück, zu dem auch Eltern und Erzieher und Erzieherinnen eingeladen waren. Alle konnten zusammen essen, sich unterhalten und eine schöne Zeit verbringen. Es war ein schönes Erntedankfest bei dem wir viel gelernt und gemeinsam gefeiert haben.



Neue Veranstaltungen der Amtsvolkshochschule Süderbrarup

Auch wenn sich das Jahr schon dem Ende zuneigt, bietet die AVHS noch neu beginnende Kurse und Veranstaltungen.

- Lachyoga Workshop 1 mit Birte Höfert, am 12.11.2026
- Lachyoga Workshop 2 mit Birte Höfert, am 17.11.2026
- Schnupperkurs „Künstliche Intelligenz“ mit Horst Sinram, ab 24.11.2026
- TENNESSEE & ALABAMA – Eine Reise in den tiefen Süden der USA mit Richie Arndt, am 26.11.2026. Das Highlight des Semester in Zusammenarbeit mit der Gemeindebücherei!
- Yin Yoga Nidra Spezial mit Uta Elsner, Kurs 2, am 28.11.2026
- Mein iPad/iPhone – Fortgeschritte mit Jörn Gruhlke, ab 01.12.2026
- NEU! Quantencomputer, Vortrag von Horst Sinram, am 15.01.2027

Anmeldung per E-Mail an info@avhs-suederbrarup.de oder telefonisch unter 0160/97998611 (AB). Das aktuelle Kursprogramm und weitere Details finden Sie jederzeit online unter www.avhs-suederbrarup.de.

Horst Sinram

AVHS
AmtsVolksHochSchule
Süderbrarup e.V.

Programm November 2026

AWO

Di. 17.11. 09:00 – 10:30 Uhr, Kleiderkammer für Jedermann
Sa. 21.11. 13:00 Uhr, Auszahlung und Verspielen nur für Sparmitglieder

Dezember 2026

Sa.05.12. 14:30 Uhr, Seniorenadvent Ausrichter: DRK
So.06.12. 08:30 Uhr, Frühstück unter Freunden
Mo. 07.12. 14:00 – 15:30 Uhr, Kleiderkammer für Jedermann

Di. 08.12. 11:00 Uhr Weihnachtsmarkt nach Stocksee-Hof
Abfahrt Marktplatz Süderbrarup
Rückfahrt 17:00 Uhr
Bus-Eintritt 30 €, Anmeldung und Bezahlen im Büro
Mo. 14.12. 15:00 Uhr, Monatsgeburtstag für im Nov. Geborene mit Anmeldung Mi. und Do. Tel. 04641 - 1062
Mi.16.12. 14:00 Uhr, Gedächtnistraining

Tel. 04641/1062
Büro Mi. und Do. 09:00 bis 11:00 Uhr

Moin to'n 7. Borener Adventsschnack!

Wenn die Tage kürzer werden und es draußen ordentlich schmuddelig ist, wird es Zeit, sich zusammenzusetzen. Darum laden wir am Samstag, den 5. Dezember 2026, ab 15 Uhr wieder herzlich auf den Kirchplatz in der Schulstraße in Boren ein, nun schon zum siebten Mal. Der Adventsschnack ist für Jung und Alt aus allen Ortsteilen unserer Gemeinde gedacht. Ob ihr aus Boren, Ekenis, Lindau, Kiesby, Ketelsby oder Lindaunis kommt: Alle sind willkommen. Wir wollen gemeinsam klönen, Nachbarn treffen und ganz gemütlich in die Adventszeit starten.

Los geht's um 15 Uhr mit dem Grußwort unseres Bürgermeisters und einem Gottesdienst mit den Kindern der Ev. Kita St. Martin. Danach dürfen sich die Lütten von 15:30 bis 16:30 Uhr beim Parcours in der Sporthalle mal so richtig austoben. Wenn es draußen dunkel wird, kehrt Ruhe ein: Um 17 Uhr gibt es in der Kirche eine Gute-Nacht-Geschichte für die Kinder. Ab 18 Uhr sind dann die Großen dran. Die Angeliter Band PRO spielt Blues, Folk, Gospel, Jazz, Rock und Soul, da kann man schon mal mitschunkeln.

Für das leibliche Wohl ist den ganzen Nachmittag und Abend gesorgt. Es gibt Punsch, Glühwein, Bier, Säfte, Kaffee und Tee, dazu Crêpes, Würstchen vom Grill und belegte Brote. Alles gibt es gegen eine Spende.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag und Abend mit euch. Kommt vorbei, bringt Familie, Freunde und Nachbarn mit, und lasst uns zusammen die Adventszeit einläuten!

Bit denn, und eine schöne Vorweihnachtszeit wünscht
euer Orga-Team vom Borener Adventsschnack

Ralf Wiechers

Suchthilfezentrum Schleswig

In **Schleswig** sowie **in den Außenstellen Kappeln** und **Satrup** bestehen wöchentliche Beratungsangebote für Menschen, die direkt oder indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Medikamenten, Drogen, Glücksspiel, Medien und anderen Verhaltenssüchten betroffen sind. Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.

Offene Sprechstunde in Kappeln:
dienstags 17:00 – 18:00 Uhr
Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ), Konsul-Lorentzen-Straße 3, 24376 Kappeln
Offene Sprechstunde in Satrup:
mittwochs 16:00 – 17:00 Uhr
Bildungszentrum i-Punkt, Flensburger Straße 29, 24986 Mittelangeln

Offene Sprechstunden in Schleswig:
dienstags 17:30 – 18:30 Uhr
und freitags 9:00 – 10:00 Uhr
Suchthilfezentrum, Suadicanistraße 45, 24837 Schleswig

Nähere Informationen unter 0 46 21 - 48 61 0 oder www.suchthilfezentrum-sl.de.



Eine Tür erzählt Geschichte – Schüler und Schülerinnen machen

Am 30. September wurde an der Schule am Thorsberger Moor die Ausstellung **„Vergessene Türen aus Süderbrarup“** feierlich eröffnet. Knapp 100 Gäste waren gekommen, um gemeinsam mit den beteiligten Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, der Schulleitung und weiteren Gästen auf ein Projekt zurückzublicken, das die Jugendlichen über ein ganzes Jahr hinweg beschäftigt und auf besondere Weise mit der Geschichte ihrer Region verbunden hat.



Im Mittelpunkt des Projektes steht eine alte Tür, die lange Zeit unbeachtet im Keller der Schule stand. Hinter dieser Tür verbirgt sich ein Teil der Geschichte Süderbrarups und das Schicksal eines Menschen: **Wilhelm Hass,** der während der Zeit des Nationalsozialismus hinter dieser Tür eingesperrt war und sich später das Leben nahm. Für die Schülerinnen und Schüler begann das Projekt mit einer ersten Begegnung mit dieser Tür im Keller der Schule. Zu Beginn der Veranstaltung wurde der Trailer des Projektes gezeigt, der genau diese erste Begegnung noch einmal aufgriff. Die Jugendlichen beschrieben ihre damaligen Eindrücke und Gefühle: Neugier, Unsicherheit, Betroffenheit und auch Beklemmung. Aus der zunächst unscheinbaren alten Tür entwickelten sich immer mehr Fragen: Was ist hier geschehen? Wer war Wilhelm Hass? Warum wurde ein Mensch an diesem Ort eingesperrt? Und warum geriet diese Geschichte über so viele Jahre in Vergessenheit?

Nach dem Trailer begrüßte Schulleiter Herr Bachmann die Gäste und würdigte das Engagement der Schülerinnen und Schüler sowie der beteiligten Lehrkräfte.



Anschließend richtete Dr. Gerhard Ulrich, Landesbeauftragter für jüdisches Leben und gegen Antisemitismus, einige Worte an die Anwesenden. Im Anschluss wurde der Film „Das Making-of des Projektes“ gezeigt. Über ein Jahr lang wurden die Schülerinnen und Schüler bei ihrer Arbeit mit der Kamera begleitet. Recherche, Gespräche, Überlegungen, Begegnungen und die Entstehung der Ausstellung wurden dokumentiert. Aus dem umfangreichen Filmmaterial entwickelte eine Schülergruppe schließlich selbstständig den Making-of-Film. Neben Einblicken in die einzelnen Arbeitsschritte enthält der Film auch Interviews mit Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften und zeigt damit sehr persönlich, wie sich die Jugendlichen im Laufe des Projektes mit dem Thema auseinandersetzten. Sie waren dabei nicht lediglich Ausführende eines vorgegebenen Projektes, sondern recherchierten selbst, stellten Fragen, entwickelten Ideen und fanden ihre eigene Sprache für ein schwieriges und sensibles Thema.



Besonders eindrucksvoll war anschließend der Redebeitrag der Schülerinnen und Schüler des Kurses, der maßgeblich an der Ausstellung gearbeitet hatte. In ihren Reden machten die Jugendlichen deutlich, dass Erinnerung für sie nicht allein den Blick zurück in die Vergangenheit bedeutet. Vielmehr stellten sie einen direkten Bezug zu ihrer eigenen Verant-



Ihr Fachmann für:
Vaillant
Gas-, Wasser- und Sanitärtechnik
Rüdiger Bluhm
• Heizung
• Sanitär
• Solaranlagen
• Wärmepumpen
• barrierefreie Bäder
Heisterweg 6 · 24392 Süderbrarup · Tel. 0 46 41 - 81 30

HANSEN
Immobilienverwaltung . Objektservice
...VIELE AUFGABEN, EIN ANSPRECHPARTNER!
• Eigentumsverwaltung
• WEG-Verwaltung
• Technische Verwaltung
• Neuvermietung
• Hausmeisterservice
Inh. Kristina Hansen
Maigaard 18 · 24975 Husby
0172 - 15 55 343
hausservice-hansen@outlook.de
WWW.HAUSSERVICE-HANSEN.COM

Erinnerungen lebendig

wortung in der Gegenwart her. Sie sprachen über Menschenwürde, Vielfalt und den Wert der Demokratie und machten deutlich, dass Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist, sondern bewahrt und aktiv gelebt werden muss. Mit ihren persönlichen und eindringlichen Worten erfüllten sie den Raum mit einer besonderen, beinahe andächtigen Atmosphäre. Dabei wurde spürbar, dass es den Schülerinnen und Schülern nicht nur darum ging, Geschichte zu präsentieren, sondern auch darum, zum Nachdenken anzuregen, hinzusehen, Fragen zu stellen und Verantwortung zu übernehmen.

Den Abschluss der filmischen Beiträge bildete ein Film über Wilhelm Hass, den Menschen, dessen Geschichte untrennbar mit der Tür verbunden ist. Der Film beschäftigt sich mit seinem Schicksal und





macht deutlich, dass hinter historischen Ereignissen immer konkrete Menschen stehen – Menschen mit Hoffnungen, Ängsten und persönlichen Lebensgeschichten. Die Tür wurde damit endgültig mehr als ein historisches Objekt. Sie wurde zu einem Symbol für Erinnerung und für die Frage, wie wir heute mit unserer Vergangenheit umgehen. Alle drei entstandenen Filme – der Trailer, das Making-of und der Film über Wilhelm Hass – sind ab sofort dauerhaft Bestandteil der Ausstellung und können von den Besucherinnen und Besuchern vor Ort angesehen werden.

Am Ende der Veranstaltung folgte der wohl eindrucksvollste Moment: Die an dem Projekt beteiligten Schülerinnen und Schüler enthüllten gemeinsam die „Vergessene Tür“. Damit war die Ausstellung offiziell eröffnet. Anschließend hatten die Gäste Gelegenheit, die Ausstellung selbstständig zu erkunden und die verschiedenen multimedialen Angebote auszuprobieren. Über QR-Codes können zusätzliche Inhalte abgerufen werden. Eine besondere Installation ermöglicht es den Besucherinnen und Besuchern, sich über einen inneren Monolog in die mögliche Gedanken- und Gefühlswelt von Wilhelm Hass während seines Gefängnisaufenthaltes hineinzuversetzen. Ergänzt wird dieses Erlebnis durch Geräusche, die man in einer Gefängniszelle wahrnehmen könnte und die der Ausstellung eine besondere Atmosphäre verleihen.

Ein weiteres Highlight ist eine Karte mit regionalen Stolpersteinen. Sie macht sichtbar, dass die Geschichte des Nationalsozialismus nicht irgendwo weit entfernt stattgefunden hat, sondern auch in unserer unmittelbaren Umgebung Spuren hinterlassen hat. Über QR-Codes können die Besucherinnen und Besucher die Geschichten hinter den einzelnen Stolpersteinen abrufen und mehr über die Menschen erfahren, an die dort erinnert wird. Auf diese Weise verbindet die Ausstellung die Geschichte der „Vergessenen Tür“ mit weiteren persönlichen Schicksalen aus der Region und macht deutlich, wie wichtig eine lebendige Erinnerungskultur vor Ort ist.

Wie sehr sowohl die Redebeiträge als auch die gezeigten Filme und die gesamte Gestaltung der Ausstellung die Besucherinnen und Besucher berührten, wurde auch in den Gesprächen im Anschluss deutlich. „Das ging ganz schön unter die Haut“, sagte eine Besucherin und fasste damit die besondere Atmosphäre der Veranstaltung zusammen. Ein anderer Gast zeigte sich beeindruckt von der Arbeit der Jugendlichen: „Beeindruckend, was die jungen Menschen geschaffen haben.“ Besonders die Verbindung aus historischer Recherche, eigenen Filmproduktionen, persönlichen Beiträgen und interaktiven Elementen wurde von vielen Gästen als außergewöhnlich wahrgenommen. Ein Besucher brachte seine Anerkennung mit den Worten zum Ausdruck: „Das hätten auch Studenten der Uni machen können – so niveauvoll ist das gesamte Projekt.“

Die Ausstellung soll künftig allen Schülerinnen und Schülern der Schule am Thorsberger Moor frei zugänglich sein und damit auch über die eigentliche Projektgruppe hinaus die Möglichkeit bieten, sich mit der Geschichte der eigenen Region auseinanderzusetzen. Darüber hinaus sind auch externe Schulen herzlich eingeladen, die Ausstellung nach vorheriger Anmeldung zu besuchen. So soll das Projekt über die Grenzen der eigenen Schule hinaus wirken und einen Beitrag zur historischen und demokratischen Bildung leisten.



Die Ausstellung „Vergessene Türen aus Süderbrarup“ ist dabei weit mehr als eine Sammlung historischer Informationen. Sie ist das Ergebnis einer intensiven Auseinandersetzung junger Menschen mit der Vergangenheit ihrer Region und zugleich eine Auseinandersetzung mit der Gegenwart. Im Mittelpunkt stehen der sensible Umgang mit Geschichte, das Bewahren von Erinnerungen und die Verantwortung, die daraus für jede und jeden Einzelnen entsteht. Die Schülerinnen und Schüler haben eindrucksvoll gezeigt, dass Erinnerungskultur nicht allein Aufgabe von Historikerinnen und Historikern ist. Auch junge Menschen können Geschichte sichtbar machen, Fragen stellen, Erinnerungen bewahren und sich aktiv dafür einsetzen, dass die Werte von Menschenwürde, Vielfalt und Demokratie erhalten bleiben. Eine Tür, die lange vergessen war, erzählt nun wieder eine Geschichte – und erinnert daran, wie wichtig es ist, hinzusehen, sich zu erinnern und Verantwortung zu übernehmen.

Nadine von Wickede

KURSPROGRAMM

NOVEMBER & DEZEMBER 2026

Kurse & Events

DIZ

DER RICHTIGE KINDERSITZ SICHER IM AUTO! 24.11. | 10:00-12:00 UHR



JEDEN MITTWOCH - DIGITALE SPRECHSTUNDE VON 14:30 -16:30 UHR - BITTE TERMIN VEREINBAREN! (TERMINE: 18.11.26/ 25.11.26/ 02.12.26 / 09.12.26)

Unsere Tür ist wöchentlich offen für Schwierigkeiten mit der eigenen Technik. Wir nehmen uns Zeit.

JEDEN MITTWOCH - OPEN KLÜTER DAY VON 17-21 UHR (TERMINE: 18.11.26/ 25.11.26/ 02.12.26 / 09.12.26)

Der OpenKlüter Day ist unser Tag der offenen Tür und eignet sich perfekt für das erste Kennenlernen und um einen Einblick zu erhalten.

09.12.26 - 19:00-20:30 UHR TABLETOP TREFF JEDEN 2. MITTWOCH IM MONAT

Der Tabletop Treff findet am zweiten Mittwoch im Monat von 19:00 bis 20:30 Uhr im DiZ statt. Dein Anlaufpunkt sowohl für Hobbyisten als auch Neueinsteiger und Interessierte.

21.11.26 & 19.12.26 - 13:00- 17:00 UHR - MAKER-WEEKEND

Offene Werkstatt - Jeden 3. Samstag im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr ist das DiZ geöffnet.

21.11.26 & 19.12.26 - 14:00 -16:30 UHR - REPARIERBAR BITTE TERMIN VEREINBAREN!

Bringen Sie Ihre defekten Geräte mit und reparieren Sie sie gemeinsam mit ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Eine tolle Gelegenheit, Ressourcen zu schonen und handwerkliches Wissen zu vertiefen.

17.11.26 & 15.12.26 - 10:00-12:00 UHR KAFFEE, KOKEN, ACKERSCHNACKER

Dein Stammtisch für alles rund ums Smartphone, Apps & Künstliche Intelligenz – einfach erklärt!
Bei Kaffee, Kuchen & lockeren Gesprächen gemeinsam Technik verstehen.

19.11.26 - 09:30-12:00 UHR - NÄHKURS FÜR EINSTEIGERINNEN UND EINSTEIGER – DEIN ERSTES EIGENES PROJEKT (4 TERMINE)

Sie möchten nähen lernen, Ihre Kenntnisse auffrischen oder kleine Reparaturen selbst erledigen können? In diesem Kurs lernen Sie die wichtigsten Grundlagen des Nähens in einer kleinen, entspannten Runde kennen und setzen das Gelernte direkt praktisch um.

03.12.26 -10:00-12:00 UHR - UHR SHZ TABLET-SCHULUNG

Digital lesen leicht gemacht (SHZ) kostenfrei-
Anmeldung unter: https://mein.shz.de/schulungen

AVHS

24.11.26 -18:30-20:00 UHR SCHNUPPERKURS KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

AB 01.12.26 -18:00-21:00 UHR MEIN IPAD / IPHONE – FORTGESCHRITTENENKURS

WEITERE KURSE DIREKT ONLINE FINDEN UND BUCHEN:
WWW.DIZ.DIGITAL
ODER QR CODE SCANNEN!

DiZ - Digitalzentrum Amt Süderbrarup
team Allee 24, Süderbrarup
www.diz.digital I 04641-7858

Soziale Arbeit und Schulbegleitung in Schule – weil Schule mehr als Unterricht ist



Was passiert eigentlich im Amt? In unserer Reihe stellen wir nach und nach die vielfältigen Aufgaben der Amtsverwaltung vor und zeigen, was hinter den einzelnen Bereichen steckt. Nach einem allgemeinen Blick auf die Amtsverwaltung und der Vorstellung der Schulverwaltung geht es im dritten Teil um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ganz nah am Alltag unserer Kinder und Jugendlichen arbeiten: die Teams der **Schulsozialarbeit, Schulassistenz und Schulbegleitung.**

Schule ist weit mehr als Mathe, Deutsch und Englisch. Kinder und Jugendliche verbringen einen großen Teil ihres Tages dort. Sie lernen nicht nur für den Unterricht, sondern auch, sich in sozialen Zusammenhängen zurechtzufinden, miteinander umzugehen, Konflikte zu lösen und ihren eigenen Platz in der Gemeinschaft zu finden. Gleichzeitig begegnen ihnen im Schulalltag Sorgen, Konflikte und persönliche Herausforderungen – manche entstehen direkt in der Schule, andere bringen die Kinder und Jugendlichen von außerhalb mit. Genau hier sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs Kinder & Jugendliche für sie da. Die Soziale Arbeit in der Schule und die Schulbegleitung des Amtes sind sowohl an der **Nordlicht-Schule** als auch an der **Schule am Thorsberger Moor** fest im Schulalltag verankert. Sie unterstützen Kinder und Jugendliche, vermitteln soziale Kompetenzen, stehen ihnen in schwierigen Situationen zur Seite und suchen gemeinsam mit Schule und Eltern nach Lösungen.

Zuhören, begleiten, Lösungen finden

Nicht jeder Schultag läuft rund. Streit mit Mitschülerinnen und Mitschülern, Schwierigkeiten zu Hause, Überforderung im Unterricht oder Probleme mit der eigenen Arbeitsorganisation können den Schulalltag beeinflussen.

Eine wichtige Anlaufstelle ist dann die durch Land und Amt geförderte Schulsozialarbeit. Ihr Aufgabengebiet ist vielfältig: Die Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter führen beispielsweise Coolness-Trainings mit Klassen durch, setzen Beteiligungsprojekte um und stehen Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften sowie Erziehungsberechtigten beratend zur Seite. Sie begleiten Kinder und Jugendliche individuell und unterstützen bei Konflikten, Krisen und anderen Herausforderungen.

An der **Nordlicht-Schule** übernehmen **Maren Maibaum und Cindy Schmaedicke** diese Aufgaben. An der **Schule am Thorsberger Moor** sind **Malte Möller und Britta Herzigkeit** in der Schulsozialarbeit und sozialen Projektarbeit tätig.

Dabei setzt Schulsozialarbeit nicht erst dann an, wenn Probleme bereits entstanden sind. Ein wichtiger Bestandteil ist die **präventive Arbeit.** Kinder und Jugendliche werden darin gestärkt, soziale Kompetenzen zu entwickeln, Konflikte frühzeitig zu erkennen und mit schwierigen Situationen umzugehen.

Unterstützung dort, wo sie gebraucht wird

Zur Sozialen Arbeit an den Schulen gehören weitere wichtige Bausteine. An der Nordlicht-Schule unterstützen zusätzlich die durch Landesmittel geförderten Erzieherinnen **Cindy Schmaedicke und Maren Kraack** die Schülerinnen und Schüler im sozialen und emotionalen Bereich. Dazu gehören Beratung und Projekte ebenso wie die gezielte Förderung sozialer Kompetenzen.

Ein weiterer wichtiger Baustein ist die **Schulbegleitung.** Die durch den Kreis geförderten Schulbegleiterinnen und Schulbegleiter unterstützen Kinder und Jugendliche, die zusätzliche Hilfe benötigen, um am Unterricht und am schulischen Leben teilhaben zu können.

Dabei geht es nicht darum, den Schülerinnen und Schülern Aufgaben abzunehmen. Vielmehr werden sie unterstützt und gefördert, damit sie zunehmend selbstständig am Schulalltag teilnehmen können. Das kann beispielsweise den Umgang mit Konflikten und Frustration, die Arbeitsorganisation oder viele andere Herausforderungen des Schulalltags betreffen.

Aktuell sind **acht Schulbegleiterinnen und Schulbegleiter an der Schule am Thorsberger Moor und elf an der Nordlicht-Schule** mit insgesamt 386 Wochenstunden im Einsatz. Koordiniert werden die Schulbegleitungen von **Maren Maibaum und Malte Möller** in enger Zusammenarbeit mit den Schulen.

Gemeinsam statt nebeneinander

Damit diese Unterstützung funktioniert, braucht es ein gutes Netzwerk. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten deshalb eng mit Lehrkräften, Schulleitungen, Eltern und weiteren pädagogischen Angeboten zusammen. Gleichzeitig ist der Bereich mit anderen Institutionen im Amtsgebiet vernetzt – beispielsweise über den **pädagogischen Stammtisch, die Bildungslandschaft und den Kommunalen Präventionsrat.**

Auch finanziell übernimmt das Amt Süderbrarup Verantwortung: In den verschiedenen Bereichen trägt das Amt einen Teil der Kosten und stockt Fördermittel von Land und Kreis auf.

Warum ist diese Arbeit so wichtig?

Gute Bildung findet nicht allein im Unterricht statt. Kinder und Jugendliche brauchen neben ihren Lehrkräften weitere verlässliche Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, die sie beim sozialen Lernen begleiten, ihnen in schwierigen Situationen zur Seite stehen und sie dabei unterstützen, sich gut und möglichst selbstständig zu entwickeln.

Schulsozialarbeit, Schulassistenz und Schulbegleitung tragen gemeinsam dazu bei, dass Kinder und Jugendliche mit ganz unterschiedlichen Voraussetzungen am Schulalltag teilhaben können und Unterstützung dort erhalten, wo sie gebraucht wird.

Denn es braucht für einen guten Schultag eben mehr als einen Stundenplan.

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Soziale Arbeit und Schulbegleitung an der Nordlicht-Schule
Maren Maibaum und Cindy Schmaedicke
Telefon: 04641 - 933423
E-Mail: Nordlicht-schulsozial@gmx.de

Schulsozialarbeit und Schulbegleitung an der Schule am Thorsberger Moor
Malte Möller und Britta Herzigkeit
Telefon: 04641 - 9862121
E-Mail: Schulsozialarbeit@amt-suederbrarup.de

Finja Henke

Nur, wenn sich die Vernunft durchsetzen sollte – Mohrkirch und Umgebung sollten definitiv einen Zugstopp erhalten

Mohrkirch (uwa). Was vor genau 40 Jahren war, hat vielleicht noch aus dem einen oder anderen Grund Sinn gemacht. Es war am 27. September, der letzte Tag, als ein Zug auf der Strecke zwischen Flensburg und Kiel auf dem Bahnhof in Mohrkirch anhielt. Nach vier Jahrzehnten sieht die Welt aber bedeutend anders aus. Der Ort und auch die umgebenden Dörfer sind gewachsen, Mohrkirch ist schon länger eine Gemeinde, deren Einwohnerzahl um die 1.000-Marke schwankt, mit vielen jüngeren und auch älteren Menschen, die ihren Schul- oder auch Arbeitsplatz außerhalb ihres Wohnortes wahrnehmen müssen. Unternehmungen, die aufgrund der großen Entfernungen auf dem Lande sicherlich spürbare Probleme verursachen, denn sowohl fußläufig als auch mit dem Fahrrad lassen sich beispielsweise das Erreichen von Flensburg, Süderbrarup, Eckernförde oder Kappeln kaum mit befriedigendem Effekt erreichen. Und da deshalb der Rückgriff auf das Kraftfahrzeug unumgänglich ist, wobei sich nur ein



geringer Anteil der Menschen ein relativ teures Elektroauto erlauben kann, leidet unter dem Druck der vermehrt anzuwendenden Motorisierung auch das Klima, und das durch entsprechende CO_2-Ausstöße nicht zu wenig. Eigentlich schon viel zu lange hat man in der Vergangenheit mit der einzigen vernünftigen Lösung dieses Problems gewartet, die da heißt: Zugstopp in Mohrkirch, wo die baulichen Voraussetzungen dafür gegeben sind. Nicht mehr nachzuvollziehen ist hierbei das in der Vergangenheit vorgebrachte Argument der Bahn, dass bei einem Stopp der Fahrplan nicht mehr eingehalten werden kann. Und das im 21. Jahrhundert. So, so, der Fahrplan also. Es wird durch zusätzlichen Halt auf der Strecke wohl niemand gravierend zu Schaden kommen. Und, was sehr bedeutsam ist, durch bauliche Maßnahmen und den Einsatz von schneller laufenden Akku-Zügen dürften Stopps in Mohrkirch, was Zeitpläne angeht, eigentlich kompensiert werden. Es fehlt also nur der gute Wille der Bahn und der politischen Entscheidungsträger. Mit nur einem „Federstrich“ könnte man ganz viel Gutes und Sinnvolles für die Menschen aus der Region tun, geht man einmal locker und vernünftig an die wahrlich kostengünstige Sache heran, was in Boren-Lindaunis schließlich auch mit dem zukünftigen Bahnhalt geklappt hat. Einfach einmal Bürokratie, Erbsenzählerei, Streitereien, mangelnde Kompromissbereitschaft und Bedenken zur Seite schieben und mit diesem Gedanken an die definitiv sinnvolle Sache gehen: „Wir ziehen das jetzt durch“! Das wäre ein schöner Imagegewinn für die entscheidenden Institutionen und würde mit der Bahn, Politik und den Bürgern aus Mohrkirch und Umgebung gleich drei Gewinner hervorbringen. Im Zusammenhang mit diesem Thema hat die Einwohnerin Dörte Peters eine Petition im Schleswig-Holsteinischen Landtag eingereicht, die bereits von zahlreichen Menschen unterstützt worden ist. Mehr dazu auf der Website der Gemeinde Mohrkirch.



Fotos Dörte Peters: 40 Jahre später hoffen Mohrkircher Bürger beim Bahnhof auf den gesunden Menschenverstand der Entscheidungsträger für den Zugstopp

peters Wärme-technik
Ihr Fachbetrieb für Haustechnik in Angeln. Seit 1976.
• Heizung • Lüftung
• Elektroinstallation
• Bäder • Fliesen
• Hausgeräte
• Photovoltaik • Speicher
• Kundendienst • Wartung
Peters Wärmetechnik • Hauptstr. 75 • 24405 Mohrkirch • 04646-234
mail@peters-waermetechnik.de • www.peters-waermetechnik.de

MAX
Lohnbetrieb
Jes H. Christophersen
Tel. 0 46 41-989 76 56
Mobil 0171-142 11 47
Kälberhagen
Verkauf von Stroh in HD-Ballen
Annahme von Stammholz, Stubben- u. Wurzelgut
Baggerarbeiten

Oktoberfestturnier der Tennissparte Blau-Gelb Angeln

Kurz vor dem Ende der Sommersaison wurde in diesem Jahr das traditionelle, vereinsinterne Oktoberfestturnier der Tennissparte am Tag der Deutschen Einheit ausgetragen. Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich sagenhafte 32 aktive Mitspieler und zahlreiche Gäste auf der Anlage in Süderbrarup ein. Im Mittelpunkt standen an diesem Nachmittag eindeutig Spaß und Geselligkeit, und viele der Teilnehmer ließen es sich nicht nehmen, in bajuwarischer Oktoberfestkleidung anzutreten. Dennoch wurde natürlich auch Tennis gespielt, und nach vielen unterhaltsamen Doppel-Begegnungen in wechselnden Kombinationen konnte Andreas Kupperschmidt die meisten Gewinnpunkte erringen, wofür er in der anschließenden Siegerehrung zum Gewinner des Turniers gekürt wurde. Im Anschluss ließen die Mitglieder den Tag bei einem zünftigen Buffet und dem einen oder anderen Oktoberfestbier ausklingen. Ein besonderer Dank gilt den beiden Hauptorganisatoren Henning Herges und Eike Barkholz, die dieses rundum gelungene Event möglich gemacht haben. Die Tennissparte freut sich jetzt schon auf die Wiederholung im nächsten Jahr.

Broder Kleinschmidt











Großer Greve Bambini Cup 2026 in Taarstedt – Ein Tag voller Fußball, Freude und Fairplay

Am 3. Oktober 2026 war es wieder so weit: In Taarstedt fand der große Greve Bambini Cup 2026, ausgerichtet von Athletika Nord, statt. Dank der Unterstützung der Gemeinde und dem Greve Bauunternehmen wurde es ein rundum gelungener Fußballtag für unsere jüngsten Kickerinnen und Kicker.

Mit insgesamt 14 Mannschaften war das Turnier hervorragend besucht. Zahlreiche Spielerinnen und Spieler, Trainer, Eltern, Familienangehörige und weitere Gäste fanden den Weg nach Taarstedt und sorgten für eine tolle und lebendige Atmosphäre auf und neben dem Platz.

Im Mittelpunkt standen natürlich die Kinder und der Fußball. Die zahlreichen Spiele waren spannend, abwechslungsreich und vor allem fair. Die kleinen Fußballerinnen und Fußballer zeigten großen Einsatz, viel Freude am Spiel und jede Menge Begeisterung. Dabei wurde deutlich, dass beim Bambini-Fußball nicht nur Tore und Ergebnisse zählen, sondern vor allem der Spaß, das gemeinsame Erlebnis und das faire Miteinander.

Auch abseits des Spielfeldes war bestens für alle gesorgt. Unser reichhaltiges Buffet bot eine große Auswahl an leckeren Speisen und Getränken, die von der H. Steinmeier Süssmosterei gesponsert wurden. Bei guter Verpflegung, tollen Gesprächen und einer entspannten Atmosphäre konnten sich Spieler, Eltern und Zuschauer zwischen den Spielen stärken.

Für die passende Stimmung sorgte außerdem tolle Musik, die den gesamten Turniertag begleitete. So wurde aus einem Fußballturnier ein richtiges Fest für die ganze Familie. Die gute Laune war überall spürbar und machte den Greve Bambini Cup 2026 zu einem besonderen Erlebnis.

Große Freude bei der Siegerehrung

Ein ganz besonderer Moment war natürlich die abschließende Siegerehrung. Nach vielen tollen und fairen Spielen durften sich alle Kinder über eine Medaille freuen. Denn beim Bambini-Cup stand nicht der Tabellenplatz im Vordergrund, sondern die Freude am Fußball, das gemeinsame Erlebnis und der Teamgeist.



Mit strahlenden Gesichtern nahmen die jungen Fußballerinnen und Fußballer ihre Medaillen entgegen und wurden für ihren Einsatz und ihre tollen Leistungen gefeiert. Der Applaus von Eltern, Trainern und Gästen sorgte dabei für einen würdigen und emotionalen Abschluss eines rundum gelungenen Turniertages.



Ein großes Dankeschön gilt allen 14 teilnehmenden Mannschaften, den Trainerinnen und Trainern, sowie allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Erfolg des Turniers beigetragen haben.

Unser besonderer Dank gilt auch den vielen Eltern, Familien und Gästen, die mit ihrer Unterstützung, guter Laune und Begeisterung für eine fantastische Stimmung in Taarstedt gesorgt haben.

Der Greve Bambini Cup 2026, ausgerichtet von Athletika Nord, hat einmal mehr gezeigt, wie schön Fußball sein kann: fair, fröhlich, gemeinschaftlich und mit ganz viel Spaß am Spiel.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Turnier und hoffen, dass wir alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bald wieder bei uns begrüßen dürfen!

Danke an alle, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben!

Presseabteilung
Athletika Nord

Dachdeckerei & Zimmerei Engeland GmbH
Reet & Hartdach
Hauptstraße 13 • 24405 Mohrkirch
Tel.: 04646 - 990882 • Mobil: 0173 - 6226026
www.dachdeckerei-engeland.de

Flachdächer
Ziegeldächer
Gründächer
Reetdächer
Dachstuhlbau
Metalldächer
Montage- und Trockenbau
Gaubenbau
Asbestsanierung
Fassadenbekleidung

Wir suchen Dachdecker, Zimmerer und Klempner! (m/w/d)

Viele Frauen erleben Gewalt – oft im eigenen Zuhause

Häusliche Gewalt beginnt nicht erst bei körperlichen Übergriffen. Auch Beleidigungen, Kontrolle, Drohungen, Demütigungen oder soziale Isolation sind Formen von Gewalt. Betroffen sind Menschen, aber vor allem Frauen, jeden Alters und jeder sozialen Schicht – oft im eigenen Zuhause. Dort, wo eigentlich Sicherheit und Vertrauen sein sollten. Viele Betroffene fühlen sich allein oder schämen sich, darüber zu sprechen. Doch niemand muss Gewalt aushalten! Hilfe zu suchen ist kein Zeichen von Schwäche, sondern ein wichtiger Schritt zurück in ein selbstbestimmtes Leben. Beratungsstellen, Frauenhäuser und Hilfetelefone bieten Unterstützung. Der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen (25. November) erinnert daran, hinzusehen, zuzuhören und Betroffene ernst zu nehmen. Jede Person hat das Recht auf ein Leben ohne Angst und Gewalt.

Hier finden Sie Hilfe im Kreis Schleswig-Flensburg
wenn Sie von häuslicher und/oder sexualisierter Gewalt betroffen sind oder waren
– kostenlos, vertraulich, anonym, mit Dolmetschung –

Frauenberatung:
Frauenzentrum Schleswig e. V.,
Capitolplatz 4, 24837 Schleswig
04621 - 25544, info@frauenzentrum-schleswig.de

Frauenzimmer e. V.
Königsberger Str. 8j, 24376 Kappeln
04642 - 72 94, info@frauenzimmer.org
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“
365 Tage im Jahr, rund um die Uhr: 116 016

Frauenhaus: Frauenhaus Schleswig
04621 - 3949980, frauenhaus-sl@bruecke.org
Bundesweite Frauenhaus-Suche: www.frauenhaus-suche.de

Beratung für Kinder und Jugendliche: pro familia „Löwenherz“
Hilfe und Beratung für Kinder als Mitbetroffene von häuslicher Gewalt – Marienstr. 29–31, 24937 Flensburg
0461 - 90 92 644, loewenherz.flensburg@profamilia.de

Anlaufstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen im Kreis Schleswig-Flensburg
Capitolplatz 4, 24837 Schleswig,
anlaufstelle@kinderschutzbund-sl-fl.de
Marienstr. 29-31, 24937 Flensburg,
anlaufstelle.flensburg@profamilia.de, 0174 - 2504880

pro familia „Wagemut“
Beratung für Kinder und Jugendliche bei sexualisierter Gewalt
Marienstr. 29-31, 24937 Flensburg
0461 - 9092630, info@wagemut.de

Beratung für Männer:
pro familia Männerberatung
Nikolaistraße 3, 24937 Flensburg
0461 - 90 92 642, maennerberatung.flensburg@profamilia.de

Beratung für Menschen, die keine Gewalt mehr ausüben möchten:
pro familia „Fachambulanz Gewalt“
Marienstraße 29–31, 24937 Flensburg
0461 - 90 92 622, flensburg-fachambulanz@profamilia.de





Herbst-Treffen des Heimat-Vereins Angeln in Gelting



Das diesjährige Herbsttreffen des Heimat-Vereins der Landschaft Angeln, stand ganz besonders im Zeichen *„Was können Deutsche und Dänen voneinander lernen?“* Dazu hatte der Heimat-Verein unter der Leitung des 1. Vorsitzenden Mathias Jürgensen am 10. Oktober alle Mitglieder in die Birkhalle nach Gelting eingeladen.



Für die wie immer gut besuchte Veranstaltung, konnte diesesmal der Minister des Landes SH für Wirtschaft, Verkehr- und Tourismus **Claus Ruhe Madsen** gewonnen werden. Anlässlich seines letzten Brarup Markt Besuches in Süderbrarup, sprach ich ihn u. a. auch darauf an, das der Heimat-Verein der Landschaft Angeln, sich sicher gerne mal über die Deutschen und Dänen und deren Geschichte aus seiner Sicht und Erfahrungen informieren möchten. Zu dem Thema zeigte er sich mir gegenüber vollkommen offen. Auch als er von mir erfuhr, das der Museums-Verein Süderbrarup e. V. seit über 15 Jahren besteht und sich noch immer aktiv mit der Deutsch-Dänisch-Englischen Geschichte intensiv befasst, war damit sein Interesse für den Tourismus geweckt. Aus diesem Anlass ermutigte ich den 1. Vorsitzenden Mathias Jürgensen, den Minister einfach mal zur diesjährigen Herbstagung einzuladen. Schon im Juli hatte ich C. R. Madsen in Fahrdorf zur Info bereits einen Satz unserer Broschüren über die seit 2012 bis 2022 stattgefundenen Thorsberg-Festspiele des M. V. S. übergeben. Besonders lobte er dabei den Flyer und den vom M. V. S. erstellten historischen Rad- u. Wanderlehrpfad mit auch dänischer Geschichte für den Tourismus in Süderbrarup.



Nach einer kl. Verspätung in Gelting, begrüßte Mathias Jürgensen den Bürgermeister Boris Kratz und den Minister ganz herzlich. Danach entwickelte sich ein 1-stündiger lebhafter Austausch zu dem Thema *„Was können Deutsche und Dänen voneinander lernen?“* In seiner dann lockeren sympatisch dänischen Art, begeisterte C. R. Madsen seine Zuhörer des Heimatvereins. Auch auf die unterschiedlichen Fragen aus dem Publikum zur Deutsch-Dänischen Geschichte und natürlich auch der Missunder Fähre, hatte er immer die oft passenden Antworten bereit. Nach der Kaffeetafel, war auch zum Abschluss der Vortrag von Uwe Lütje aus Laboe, über die Geschichte der früheren Fotografie von 1839 bis 1900 in SH bzw. Angeln sehr interessant. Somit war das Herbstreffen 2026 für alle Mitglieder und Gäste wieder ein voller Erfolg!

Hemuth G. Lax
Mitglied im Heimat- und Museums Verein e. V.

Itzehoer Versicherungen

Ihr Vertrauensmann vor Ort

Benjamin Kaiser
Versicherungskaufmann (IHK)

Telefon 0 46 41-60 90 170
Telefax 0 46 41-60 90 171

bkaiser@itzehoer-vl.de
bkaiser.itzehoer-vl.de

Bahnhofstraße 16
24392 Süderbrarup

… und gut. ✓

www.itzehoer.de

• Mercedes-Jahreswagen • Ersatzteilservice
• Lackierungen • Klimaservice • Reparaturservice
• Reifenservice

Inspektion nach Herstellervorgaben – inklusive Mobilitätsgarantie

Ob LKW oder PKW – in unserer komplett ausgestatteten Meisterwerkstatt kümmern wir uns um Ihre Fahrzeuge.

MB AUTOMOBILE
Autohaus Borghardt

Muschau 5 · 24888 Loit
Telefon (0 46 41) 30 94
www.autohaus-borghardt.de



Inh.: Patric Borghardt

Tolle Loiter Oldtimer & Landmaschinenschau

Loit (uwa). Dennis Schmidt, der Vorsitzende der ausrichtenden Oldtimerfreunde Loit, hatte zur 20. Oldtimer & Landmaschinenschau in der 255-Seelen-Gemeinde gutes Wetter versprochen, und er sollte Recht behalten. Dieser Umstand und das abwechslungsreiche Programm an Beköstigungen, Vorführungen, Informationen und anderen Angeboten sorgten bei abermals freiem Eintritt dafür, dass sich zahlreiche Besucher auf dem Veranstaltungsgelände einfanden, wo neben interessanten Dieselgesprächen viele in die Jahre gekommene landwirtschaftliche Fahrzeuge, Arbeitsmaschinen und andere Automobile bestaunt wurden.
Folglich zeigte sich Dennis Schmidt auf diesem ersten Event als Vereinsvorsitzender ausgesprochen zufrieden mit den Besucherzahlen und dem gelungenen Ablauf. Glänzen konnte der neue Vorsitzende auch bei der Anmoderation als Partner des Oldtimerpapstes Manni Steenbuck im Zusammenhang mit der Veteranenshow, wobei Manni die Leidenschaft für „seine“ teilnehmenden Oldtimer förmlich anzumerken war.



Er gab für „seine“ Veteranenschau wirklich alles, Oldtimerpapst Manni Steenbuck



Er war ein prima Partner von Manni und mit dem Ergebnis der Veranstaltung sehr zufrieden, Dennis Schmidt



Dieser Oldi plus „Wohnwagen“ zog die Blicke auf sich

Heizgewinnung aus der Vergangenheit

Loit (uwa). Eine alte Torfmaschine, gebaut noch vor dem Zweiten Weltkrieg, wurde auf der Loiter Oldtimer- und Landmaschinenschau von seinem Besitzer Christoph Petersen aus Owschlag zu Vorführungszwecken angeworfen. Dabei war das Interesse für die frühere Art, aus Torf Brennstoff zu entwickeln, erfreulich groß. Assistiert wurde Christoph Petersen bei dieser überaus interessanten Einlage von seinem Vater Volker Petersen und von Stefan Muhl, die ebenfalls aus Owschlag angereist waren. Während der eine die Mechanik vom Anhänger aus mit Torf „fütterte“, entnahmen die anderen das Produkt vom Förderband und legten dieses neben dem Gerät ab, damit dieses später nach entsprechender Trocknung zum Heizen verwendet werden kann. Dabei erwiesen sich die drei Männer aus dem Kreis Rendsburg-Eckernförde als ein gutes und eingespieltes Team, das den Applaus der Zuschauer völlig zu Recht verdient hatte.



Christoph Petersen hat die Maschine angeworfen



Stefan Muhl (l.) und Volker Petersen nehmen das Produkt vom Fließband und legen es zum Trocknen beiseite



Vom Anhänger aus schaufelt Christoph Petersen Torf in den Trichter

GREVE
BAUUNTERNEHMEN
Meisterhaft
Deutsche Bauwirtschaft
Ihr kompetenter Partner in Sachen Bau...
GÜTEZEICHEN RAL KANALBAU AK2
Tiefbau • Hochbau • Zimmerei
24894 Twedt • Kappelner Str. 15 • Telefon 04622/1854-0 • Fax 04622/185444
www.greve-bauunternehmen.com • info@greve-bauunternehmen.com

Gaby und Guggi – zwei süße Stars in Loit

Loit (uwa). Ein Angler Rind und ein Jersey-Rind, beide erst drei Wochen alt, zogen bei der 20. Loiter Oldtimer- und Landmaschinenschau die Blicke auf sich, waren es doch zwei ausgesprochen süße und liebe Kälber. Gaby und Guggi, so die Namen der Tiere, wurden dort von ihren Halterinnen Sandra und Sarah Chrzarnowski aus Scheggerott präsentiert. Die beiden Frauen scheuten sich dabei auch nicht, Fragen diesbezüglich der Tiere zu beantworten und überzeugten dabei nicht nur mit Herzblut für den Rindernachwuchs sondern auch mit Fachwissen. Wie's dem auch sei, die Tiere haben es ausgesprochen gut bei den beiden Damen in Scheggerott.



die beiden wohl jüngsten Teilnehmer auf der Veranstaltung, Guggi (hinten) und Gaby



Sie präsentierten die süßen Kälber, Sandra und Sarah Chrzarnowski aus Scheggerott

Viel los beim bunten Nachmittag vom AWO-Ortsverein

Süderbrarup (uwa). Eigentlich wusste man es vorher schon. Wenn die Taarstedter Theatergruppe, die sich in diesem Landstrich eine ausgezeichnete Reputation erworben hat, als Hauptprogramm einer Veranstaltung eingeladen ist, dann ist der Erfolg des Nachmittags vorprogrammiert, denn das Ensemble aus der Schlei nahen Region ist nicht erst seit gestern dafür bekannt, Garant für vergnügliche Theaterstücke zu sein, was natürlich auch für ein fast volles Bürgerhaus anlässlich des bunten Nachmittags vom AWO-Ortsverein Süderbrarup sorgte. Dessen Vorsitzende Hannelore Gramm hatte dazu auch im Namen Ihrer Helferinnen ganz herzlich eingeladen. Nach der Begrüßung durch die Frau an der Spitze des Veranstalters legte die bestens aufgelegte Taarstedter Theatergruppe mit dem plattdeutschen Stück „Smüüsterabend" den Erwartungen entsprechend los und sorgte dabei für amüsante und heitere Momente, viele Lacher und genauso viel Applaus. Der Erfolg der Komödie lag in der Mixtur aus Erwartung und Reaktion darauf. Während Lisa (Ulrike Petersen), die Ehefrau, mit verführerischen Kreativität alles dafür tat, um mit ihrem Mann Peter (Ralph Schmidt) einen kommoden und kuscheligen Abend zu erleben, bemerkte der Computer-Freak dieses Ansinnen in keinster Weise und zog es lautstark vor, sich gemeinsam mit seinem Freund Heiner einer Sportveranstaltung zuzuwenden. Anschließend nahm das Kuddelmuddel einen von einer witzigen Eigendynamik geprägten Verlauf, wofür der Besuch der Mutter, der Nachbarin, des Sohnes und einer Dessous-Beraterin verantwortlich zeichneten. Eine Menge an eindeutigen und aus wenig Stoff bestehenden Kleidungsstücken und das mit mehr oder fast gar keinem Wissen anzuwendende Internet komplettierten schließlich das gelungene Lustspiel, welches natürlich ein Happy-End fand. Erwähnenswert sei noch gesagt, dass die Taarstedter Theatergruppe immens improvisieren musste, da eine Darstellerin einen Tag vor der Aufführung durch Krankheit ausgefallen war. Das hat die Truppe allerdings bestens kompensieren können, wofür sie gehörigen Respekt verdient hat. Nach der Vorführung erfolgte im Bürgerhaus die gemütliche Beköstigung mit Kaffee, Kuchen und Käsebroten für alle. Vorher bedankte sich Hanne Gramm noch beim Taarstedter Ensemble und sprach jetzt schon eine Einladung für das Jahr 2027 aus. Dieses unter berechtigtem Applaus aus dem Publikum.



Spielszene aus „Smüüsterabend"



gerne nimmt die Taarstedter Theatergruppe den Applaus des Publikums nach der Vorstellung entgegen

GLASEREI Raub GmbH

Inhaber: Eugen Muntanion
Glasermeister

Innungs- und Ausbildungsbetrieb

Raiffeisenstraße 23
24392 Süderbrarup
Tel.: 04641-8709

24376 Kappeln
Tel.: 04642-910544

Pöschmann Immobilien



24392 Boren • Tel.: 04641-93206
www.poeschmann-immobilien.de

Herbsttreffen des Heimatvereins der Landschaft Angeln in der Geltinger Birkhalle mit ca. 250 Besuchern.

Geschichte. Gegenwart. Gemeinschaft
Heimatverein der Landschaft Angeln e.V.
Tel. 04635-294759 | info@heimatverein-angeln.de
www.heimatverein-angeln.de

Nach den Grußworten des Bürgermeisters Boris Kratz ging es los:
„Was können Deutsche und Dänen voneinander lernen?“ Das war das Vortragsthema – mit anschließender Fragerunde – von Claus Ruhe Madsen, unserem deutsch-dänischen Wirtschaftsminister. Witzig und erkenntnisreich waren die Thesen, es hat Spaß gemacht zuzuhören. Lassen Sie Ihre Enkel beim Kartenspiel verlieren, daraus lernen sie mehr fürs Leben.
„Pyt“ ist das häufig verwendete dänische Wort für „Schwamm drüber, weitermachen...“. Überhaupt MACHEN ist typisch dänisch. Wenn etwas nicht klappt, fragt der Däne, was machen wir jetzt besser? Der Deutsche fragt, wer war zuständig und ist schuld daran?! Die Deutschen stehen eher für Fleiß, Pünktlichkeit und Qualität, die Dänen für Kreativität und Direktheit.
Aber unter anderem auch die Fähre Missunde und die Zukunft des Museumsdorfes Unewatt wurden angesprochen.

Der 2. Vortrag von Uwe Lütje aus Laboe erbrachte sehr interessante Berichte über die Geschichte der frühen Fotografie ab 1839 in Schleswig-Holstein und Angeln. Nach dem Scherenschnitt und der Portraitmalerei kam die Fototechnik (erfunden in Paris), mit immer neuen chemischen Fortschritten, im Norden sehr gut an. Leider führte es durch die Verwendung von Quecksilber und Arsen auch zu Erblindungen und frühen Tod von Fotografen. Erfolgreich waren Portrait-Fotos in Visitenkartengröße mit Text, und Werbung des Fotografen, auf der Rückseite. Mit der Familie Remmer ist die Tradition der Fotografie bis heute regional erfolgreich präsent.



Nach dem gemeinsamen Singen von „Die Gedanken sind frei“ konnte der 1. Vorsitzende des Heimatvereins, Mathias Jürgensen, das Cover des neuen Jahrbuchs (erscheint Anfang November) zeigen: Die alte Zuckerfabrik in Schleswig, passend zum Motto „Angeln macht satt“, der Lebensmittelproduktion im Nordosten von Schleswig-Holstein.

Mathias Jürgensen, Vorsitzender Heimatverein Angeln, Claus Ruhe Madsen, Wirtschaftsminister SH, Boris Kratz, Bürgermeister Gelting.

Vielen Dank, Süderbrarup

Süderbrarup,
Du warst gut zu mir. Ich bin weggegangen und wiedergekommen, Du hast mich freundlich aufgenommen, sogar mit einer Ausstellung im Gemeindeamt am Marktplatz.
Mein Mann ist gestorben und seitdem bist Du nochmal netter und vor allem hilfreicher gewesen. Die Nachbarinnen und Nachbarn, die Handwerkerinnen und Handwerker, das Dorf, mein Dorf, gaben mir Halt und Wärme, Freundlichkeit und konkrete Hilfe und überall einen kleinen Klönschnack. Und die Eisdiele!

Ich bin Dir sehr dankbar !

Und nun gehe ich schon wieder...

Julia Dechow



DACHDECKEREI
FASSADENBAU
KLEMPNEREI
konstruktiver HOLZBAU
H.-J. Buss
seit 1989
Grote Holt 4 · 24392 Wagersrott
Tel. 0 46 41 / 93 30 80 · Fax 0 46 41 / 93 30 81 · Mobil 0170 / 27 27 983
info@buss-bedachungen.com

Künstlerbedarf
Neu ab November:
Individuelle Rahmungen
Art Material Mittelangeln
Di, Mi, Do 10.00-17.00 + Sa 10.00-13.00
Raiffeisenstr. 1 in 24986 Satrup
Tel.: 04633 - 20 200 19 info@art-material-mittelangeln.de

Vorweihnachtlicher Zauber beim 37. Weihnachtsmarkt in Böel

Böel (uwa). Wer sich dem Zauber und der Stimmung der schönen vorweihnachtlichen Zeit nicht entziehen möchte, der ist am Sonntag, den 29. November, in der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr, in Böel so richtig aufgehoben, wo der inzwischen 37. Weihnachtsmarkt stattfinden wird. „Und wie es sich für dieses Kult-Ereignis gehört, werden in diesem Jahr wie gehabt zahlreiche Hobbykünstler sowie lokale Institutionen dafür sorgen, dass für die ganze Familie, von jung bis jung geblieben, das Passende dabei sein wird“, verspricht Gerhard Pilch, der mit der Unterstützung anderer erstmals die Fäden für das beliebte Ereignis zusammenzieht und dafür sorgt, dass das angebotene Gesamtpaket dem schönen Anlass entsprechend stimmig sein wird. Folglich werden die Besucher mit allen konfrontiert, was man von einem attraktiven und gemütlichen Weihnachtsmarkt erwarten darf. Während die erwachsenen Gäste ihr Interesse auf das Kulinarische, Handwerksarbeiten, Eisenwaren, Tannenbäume, Punschen und Schlemmen (Erbsensuppe und leckere Grillkwurst von der FF Böel) sowie entsprechende Aktionen richten werden, dürften die Lütten beim Besuch des Weihnachtsmanns, gegen 14:30 Uhr, und bei den kostenlosen Fahrten mit dem Nostalgie-Kinderkarussell ihr Interessse einbringen. „Der Vergnügungs- und Gemütlichkeitsfaktor wird bei unseren Gästen sicherlich nicht zu kurz kommen“, verspricht Gerhard Pilch und weist darauf hin, dass auch das beliebte Adventscafé mit der bekannt großen Auswahl an leckeren und selbst gebackenen Kuchen und Torten geöffnet sein wird. „Wir freuen uns auch, dass unsere Pfadfinder wieder dabei sind und, dass wir erstmals eine besondere Spezialität, ein weiteres Highlight, präsentieren können. Es wird nämlich original Pfälzer Glühwein und original Pfälzer Leberwurstbrot, hergestellt von Einheimischen, geben“, verkündet der Organisator. „Die sicherlich interessanten und freundlichen Klönschnacks untereinander kommen dann wie von selbst“, prognostiziert er, der in diesem Zusammenhang verrät, dass beim Böeler Weihnachtsmarkt auch noch die eine und andere Überraschung auf die Besucher warten werden. Ganz herzlich bedanken möchte er sich bei allen ehrenamtlichen Unterstützern und Helfern, die auch in diesem Jahr dafür Sorge getragen haben, dass in der 700-Einwohner-Gemeinde abermals ein attraktiver und stimmungsvoller Weihnachtsmarkt rund um das Pastorat in der Lindenallee und im Bonhoefferhaus stattfinden wird. „Und auf gar keinen Fall möchten wir vergessen, uns bei Bianca und Franz Buske ganz herzlich zu bedanken, die in den letzten Jahren den Weihnachtsmarkt mit sehr viel Herzblut organisiert haben und stets hilfreich dagewesen sind, wenn man sie brauchte“, so Gerhard Pilch, der für seine Funktion dringend einen Nachfolger sucht. „Wir laden alle für ein paar kurzweilige und vergnügliche Monente ganz herzlich ein“, so seine Botschaft.



Auch in diesem Jahr können sich die Lütten kostenlos auf dem Karussell vergnügen



Gerhard Pilch lädt herzlich zum Weihnachtsmarkt ein. Gerne würde er die Organisation dafür in andere Hände legen.





Aktuelles aus dem DiZ - Digitalzentrum Amt Süderbrarup

Volles Haus beim KI-Demo-Day im DiZwei

Wie kann Künstliche Intelligenz den Arbeitsalltag erleichtern? Antworten darauf gab es am 27. Oktober 2026 im DiZwei in Süderbrarup. Der ausgebuchte KI-Demo-Day brachte Unternehmen aus der Region mit KI-Anbietern aus Schleswig-Holstein zusammen – und zeigte, welche Möglichkeiten die Technologie schon heute für Betriebe bietet.



Eingeladen hatten KI.SH, FLAIR, die Hochschule Flensburg und die IHK Flensburg. Im Mittelpunkt standen praxistaugliche Anwendungen und die Frage, wie Unternehmen diese für ihre eigenen Aufgaben nutzen können. Die Bandbreite war groß: Von Logistik, Handel und Produktion über Finanz- und Versicherungsdienstleistungen bis hin zu Pflege, Tourismus und Gastronomie waren Lösungen für ganz unterschiedliche Wirtschaftszweige vertreten.

Zum Auftakt stellten die Anbieter ihre Produkte in kurzen Präsentationen vor. Jeweils maximal fünf Minuten und drei Folien standen zur Verfügung, um die eigene Anwendung auf den Punkt zu bringen. So erhielten die Gäste einen abwechslungsreichen Überblick darüber, wo KI im Betrieb unterstützen, Arbeitsschritte vereinfachen und Beschäftigte entlasten kann.

Anschließend ging es beim Messerundgang in den persönlichen Austausch. An kleinen Messeständen konnten die Teilnehmenden die vorgestellten Lösungen näher kennenlernen, Fragen stellen und gemeinsam mit den Entwicklerinnen und Entwicklern überlegen, welche Anwendung zum eigenen Unternehmen passt. Dabei war auch Platz für konkrete Herausforderungen aus dem Betriebsalltag.

Gerade die Verbindung aus kompakten Vorstellungen und individuellen Gesprächen machte den Nachmittag besonders wertvoll. Wer sich zunächst einen Überblick verschaffen wollte, bekam einen verständlichen Einstieg. Wer bereits eine konkrete Aufgabe im Blick hatte, konnte direkt mit passenden Anbietern ins Gespräch kommen.

Die große Nachfrage nach der Veranstaltung unterstrich das Interesse an praktischen KI-Lösungen in der Region. Mit dem Demo-Day wurde das DiZwei zum Treffpunkt für Unternehmen, Forschung und Entwicklung. Ein gelungener Nachmittag mit vielen Anregungen dafür, wie der nächste Schritt in Richtung KI im eigenen Betrieb aussehen kann.

Ihr Smart City Team

Alte Bilder. Neue Freude.

Die Hochzeit, der Familienurlaub oder die Kinder, als sie noch ganz klein waren: Im DiZ können alte Dias und Negative kostenfrei digitalisiert werden. Möglich macht das eine Kooperation mit den Schleswiger Werkstätten.



Die Digitalisierung erfolgt nach Terminvereinbarung. Für die Mitnahme der digitalen Bilder wird ein eigener USB-Stick benötigt. Alles Weitere wird direkt vor Ort besprochen.

Ob als Fotobuch zu Weihnachten oder beim gemütlichen Bilderabend mit der Familie: So werden alte Erinnerungen wieder lebendig.

Anmeldung direkt im DiZ: 04641 - 7858 | info@diz.digital

Mehr Infos zu aktuellen Veranstaltungen und Angeboten gibt es unter www.diz.digital

Informieren Sie sich über die aktuellen Angebote und Öffnungszeiten auf der Homepage des Digitalzentrums www.diz.digital oder folgen Sie uns auf Facebook und Instagram.

Ihr Smart City Team | Tel.: 04641 - 78-38
smartcity@amt-suederbrarup.de
www.smartcityamtsuederbrarup.de

Anlaufstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen im Kreis Schleswig-Flensburg

Standort Schleswig:
Capitolplatz 4, 24837 Schleswig
Telefon 0174 - 250 4 880,
anlaufstelle@kinderschutzbund-sl-fl.de

Standort Flensburg:
Marienstraße 29 – 31, 24937 Flensburg,
Telefon 0461 - 90 92 630, flensburg-wagemut@profamilia.de
Termine nach Absprache



Platt für Plietsche

Liebe Leser des Amtskurier Süderbrarup aktuell, wir möchten weiterhin, dass unsere heimische Muttersprache gepflegt wird.
Hier können Sie in jeder Ausgabe Ihr plattdeutsches Vokabular auffrischen und sogar noch etwas dabei gewinnen!
Wenn Sie alle drei plattdeutschen Wörter richtig übersetzen und uns die richtigen Lösungsworte (im Einzelfall werden verschiedene Lösungsvorschläge zugelassen) zusenden, nehmen Sie an unserer Gutschein-Verlosung teil.
(Ä=AE, Ö=OE, Ü=UE, ß=SS)



Viel Glück wünscht Ihr Michael Marquardt

Die von Ihnen freiwillig angegebenen personenbezogenen Daten werden nur für das Gewinnspiel „Platt für Plietsche“ gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Nach der Auslosung des Gewinners werden alle personenbezogenen Daten gelöscht.

Wat het denn dat?

Wittkohl

Steekröövˇ

kabbeln

Kennen Sie die hochdeutschen Bezeichnungen dieser 3 Wörter? Dann senden Sie eine Postkarte oder eine E-Mail (vergessen Sie Ihre Adresse nicht) mit den richtigen Lösungen an die Sterndruck GmbH & Co. KG.
Mit Glück gewinnen Sie einen Brarup-Mark-Gutschein im Wert von 30,– Euro.
Einsendeschluss ist der 27. November 2026!
Sterndruck GmbH & Co. KG, Heinrich-Hertz-Str. 24, 24837 Schleswig oder per E-mail an info@sueder-aktuell.de

Lösung aus Heft Nr. 8 vom Oktober '26:

utmissen

A	U	S	M	I	S	T	E	N

Knubben

B	A	U	M	S	T	U	M	P	F	

düüster

D	U	N	K	E	L

Herzlichen Glückwunsch! Ihren Preis können Sie sich gegen Vorlage Ihres Personalausweises im Modehaus Harmening (Große Str. 20 in Süderbrarup) abholen.

Es gab diesmal 40 korrekte Einsendungen.
Einen Gutschein über 30,– € hat gewonnen: Mailin Bodtke aus Süderbrarup

FASSADENBAU • DACHDECKEREI • BAUKLEMPNEREI
Weidmann Dach GmbH
DÄCHER VOM FEINSTEN
Weidmann PHOTOVOLTAIK
Direkt vom Dach-Experten
Kappelner Straße 54 · 24392 Süderbrarup
Telefon 04641-9060 · Fax 04641-9061 · www.deckdasdach.de

Liebe Spenderinnen und Spender und Bürger*innen aus Süderbrarup und Umgebung,

leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass die alljährliche Weihnachtsaktion für die Tafelkinder aus organisatorischen Gründen in diesem Jahr ausfallen muss. Die bisher erfolgten Spenden und die noch folgenden Spenden werden, wie bisher schon praktiziert, weiterhin zweckgebunden für Aktionen für die Tafelkinder eingesetzt. Derzeit laufen die Vorplanungen zu Aktivitäten für die Tafelkinder im Frühjahr / Sommer 2027.
Anfang 2027 werden sich die Tafelleitung, das Team der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Süderbrarup und ich uns zusammensetzen und eine mögliche Weihnachtsaktion für die Tafelkinder für 2027 besprechen. Daher bitten wir Sie, auch weiterhin für die Tafelkinder zu spenden, die Aktionen und Aktivitäten für Tafelkinder gehen weiter.
Ich möchte mich an dieser Stelle ausdrücklich bei dem großartigen Team der Ehrenamtlichen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Süderbrarup und dem ehrenamtlichen Team der Tafel Süderbrarup für die bisher geleistete Unterstützung und ihr Engagement bedanken. Ihr Einsatz an Zeit und Geduld war eine wertvolle Unterstützung der Tafelarbeit in der Region Süderbrarup.
Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete Weihnachtszeit, einen guten Start ins neue Jahr und ein gesegnetes 2027.

Freundliche Grüße
Andreas Link
Geschäftsführer des Diakonisches Werkes SL-FL

Wir bauen ein digitales Denkmal für die Opfer des Nationalsozialismus.
Mach mit!
#everynamecounts
aroa.to/enc



Der Bücherbus kommt



Aktuelle Änderungen und Informationen können Sie der Homepage der Fahrbücherei F6 entnehmen: www.fahrbuecherei6.de

Ausleihtag Donnerstag 03.12.2026

Gemeinde Böel	
Böelschuby / Dorfstr. 18	10:40 – 10:55 Uhr
Lindenallee 1	15:45 – 16:00 Uhr
Gemeinde Mohrkirch	
Hauptstraße 34	11:10 – 11:35 Uhr

Ausleihtag Freitag 04.12.2026

Gemeinde Rügge	
Süderlück 2	16:00 – 16:15 Uhr
Fraulund 10	16:20 – 16:40 Uhr

Ausleihtag Donnerstag 10.12.2026

Gemeinde Norderbrarup	
Ruruper / Ecke Knüttelallee, Schule*	10:40 – 11:00 Uhr
Ruruper / Ecke Knüttelallee	16:20 – 16:40 Uhr
Gemeinde Scheggerott	
Wiedüppel 2, Kindergarten	10:20 – 10:30 Uhr
Wiedüppel 2, Kindergarten	15:50 – 16:10 Uhr
Gemeinde Boren	
Schulstraße 9 / Kindergarten	12:00 – 12:25 Uhr
Lindaumühlenholz / Dorfstr. 2	12:35 – 13:05 Uhr
Lindaunis / Schleistr. 22	14:00 – 14:15 Uhr
Schlachterei	
Ketelsby 19	14:20 – 14:35 Uhr
Gemeinde Boren OT. Ekenis	
Süderballig 2	14:45 – 15:10 Uhr
Gemeinde Saustrup	
Dorfstraße 4	16:45 – 17:00 Uhr

Ausleihtag Mittwoch 18.11.2026 und 16.12.2026

Gemeinde Ulsnis	
Schleidörfer Str. 16, Kindergarten	12:00 – 12:35 Uhr
Bushaltestelle	
Gemeinde Steinfeld	
Goldacker 34	12:45 – 13:00 Uhr
Dorfstraße 8	14:00 – 14:20 Uhr
Gemeinde Loit	
Muschau 10	15:35 – 16:00 Uhr

*Wird in den Schulferien nicht angefahren.

von Hören Elektrotechnik
Elektroinstallation
Photovoltaikanlagen
Speicherlösungen
Kundendienst
Hausgeräteservice
Fehlerortung PV-Anlagen

Kappelner Str. 48b · 24392 Süderbrarup · Tel. 0 46 41 - 97 06 00 · Fax 97 06 01

Sanitär Sonne und mehr
Stephan Gunnar
Kraack & Müller
24401 Böel · Schmiedestraße 22
Tel. 0 46 41 - 98 93 00 · Fax 98 93 02
www.sanitaer-sonne-und-mehr.de
Heizung
Solar
Sanitär
Erdwärme
Regenwassernutzung
Fliesenverlegung

Kuscheliger Herbst in der Gemeindebücherei



Es wird gemütlich in der Bücherei. Wir bieten in diesem Herbst verschiedene neue Angebote und auch Altbewährtes an. Zu dem Bewährten gehören der Vorlesespaß mit Basteln für die Kleinen, die Kinder- und Jugendbuchwochen für etwas größere Kinder und die Lesungen an den Abenden für die erwachsenen Besucher. Eine neue Ausstellung bereichert unsere Räumlichkeiten und wartet auf viele interessierte Besucher. Der kreative Schreibworkshop ist ein besonderes Angebot am Abend mit Übungen und Impulsen um das eigene Schreiben auszuprobieren und zu vertiefen. Neu sind der **Puzzletisch** mit einem Puzzle für alle Besucher und das **Stricken zwischen den Zeilen** am Vormittag. Handarbeiten und nebenbei Geschichten



lauschen bei Gebäck und Kaffee hört sich gemütlich an und für Alles gilt: Sie müssen nicht Leser in der Bücherei sein um an den Veranstaltungen teilnehmen zu können. Bitte achten Sie auf Flyer und Plakate im Dorf sowie auf die Artikel in den Zeitungen. Wir als Team sind gespannt, wie die neuen Angebote von Ihnen angenommen werden.

Herzlich Willkommen!

Wichtige Termine

16.10.–20.11.2026 Ausstellung „Der Fluss des Lebens“ von Finja Jürgensen
17.11.2026 Kreative Schreibwerkstatt, 19:30 Uhr, 10,– Euro
19.11.2026 Comics zeichnen leicht gemacht mit Tim Eckhorst, Workshop für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren, 3,– Euro
26.11.2026
„Tennessee & Alabama“
Reisebericht, Fotoshow und Konzert mit Richie Arndt, 19:30 Uhr Eintritt 15,– Euro
02.12.2026 Stricken zwischen den Zeilen, 10:30 Uhr

Um Anmeldung unter der Telefonnummer 04641/10 80 wird gebeten.

Herzlich Willkommen!

Gemeindebücherei Süderbrarup
Bahnhofstr. 16a,
24392 Süderbrarup
Tel. 04641-1080
Mail: info@buecherei-suederbrarup.de
Internet-Katalog:
www.buecherei-suederbrarup.de

Öffnungszeiten
Di. 10 bis 13:30 und 15 bis 19 Uhr
Do. 10 bis 13:30 und 15 bis 18 Uhr
Fr. 15 bis 18 Uhr

Vorfreude auf den Advent bei fein und blumig

Steinfeld (uwa). Das Schöne an Inken Lausens Blumen- und Geschenkartikel-Geschäft „fein und blumig“ ist die Tatsache, dass man mit dem Erwerb der dort präsentierten Schönheiten sowohl sich selbst als auch anderen eine ganz gehörige Freude bereiten kann. Und das machen zahlreiche Stamm- und Neukunden nur allzu gerne, denn neben dem freundlichen und kompetenten Service präsentiert der schmucke Laden ein Riesenangebot an Eyecatchern, egal ob Pflanzen, Kerzen, Basteleien und anderen, die jedes Daheim verschönert und für Wow-Effekte sorgen. Das kreative Team um Inken Lausen findet mit den entsprechenden Arbeiten auf jede Jahreszeit die passende Antwort. Und auch in der vor uns liegenden Advents- und die Vorweihnachtszeit wird das fein und blumig-Team sein zweifellos vorhandenes Können unter Beweis stellen und ein umfangreiches Sortiment an attraktiven Dingen, die uns die Zeit bis Weihnachten verschönern, im Angebot parat halten. Es lohnt sich also allemal, ins Geschäft hinein zu schauen. Zu den regulären Öffnungszeiten hat der Laden auch an zwei Samstagen im November von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet. Das werden der **14. und 21. November** sein. „Wir freuen uns sehr auf den Kontakt mit unseren Kunden und Kundinnen“, so Inken Lausen.



Inken Lausen freut sich auf die vor uns liegende Zeit

fein und blumig

Inken Lausen
Floristin
Hof Lausen 1 · 24888 Steinfeld

Öffnungszeiten:
Do 9 – 12 Uhr | 14 – 18 Uhr
Fr 9 – 12 Uhr | 14 – 18 Uhr
Sa 9 – 12 Uhr

Liebe Kunden, **am 14. November und 21. November von 9 bis 16 Uhr finden wieder unsere beliebten langen Samstage statt.** *Lassen Sie sich bei uns auf die schöne Adventszeit einstimmen.*
Es grüßt das fein und blumig Team aus Steinfeld

Mobil: 0177 - 191 69 76
feinundblumig@gmail.com
www.feinundblumig.de

Wohnen | Schenken | Floristik

Bestattungsinstitut von Rönn & Sohn
Inh. Frank Kraack
Ich habe mich für eine Bestattungsvorsorge entschieden,...
... weil ich meine Bestattungsform selbst bestimmen wollte,
... damit meine Erben entlastet sind,
... dass meine individuellen Wünsche erfüllt werden,
... da ich keinen Streit hinterher möchte,
... damit alles ordentlich geregelt ist.
Schleswiger Straße 61a | 24392 Süderbrarup
info@von-roenn.de | www.von-roenn.de | Tel: 04641 / 22 57

Der Fluss des Lebens

Ausstellung der jungen Künstlerin Finja Jürgensen in der Gemeindebücherei Süderbrarup seit dem 16.10.2026 zu den bekannten Öffnungszeiten.

Die Künstlerin hat den Titel der Ausstellung gewählt weil sie diesen Fluss in den letzten Monaten besonders gespürt hat.
Er bringt Liebe und Glück aber auch nicht so schöne Momente mit sich wie z. B. den Abschied von dem, was einem am Herzen liegt.



Ihre schönste Vorstellung ist es, dass es ein Land hinter dem Regenbogen gibt, wo Ihre Liebsten jetzt sind. „Am Ende des Regenbogens sehen wir uns wieder!" – mit diesem Spruch ist viel Hoffnung verbunden. Es geht immer weiter, das Leben fließt! Mal voll Freude, mit Hoffnung auf die Zukunft, dann wieder mit tiefen Abgründen, Angst, Trauer, Zweifeln. Wenn sie malt fließen Ihre Gefühle in diesem Fluss und werden so für die Betrachter fassbar. Die Ausstellung ist noch bis zum 20.11.2026 zu sehen.

„TENNESSEE & ALABAMA – Eine Reise in den tiefen Süden der USA"

Am Donnerstag, **26.11.2026** um **19:30 Uhr** findet in der Gemeindebücherei Süderbrarup ein Abend wie ein Roadmovie statt.
Mit seinem neuen Programm „Tennessee & Alabama" bringt der vielfach ausgezeichnete Gitarrist, Sänger und Songwriter Richie Arndt sein neues und einzigartiges Bühnenprojekt auf die deutschen Bühnen: eine multimediale Audio-Visions-Reportage, die Musik, Bilder und Geschichten von seinem One Man Roadtrip in die Südstaaten derUSA im Jahr 2023 verbindet.



Weit mehr als ein Konzert also: Es ist ein atmosphärisches Roadmovie auf der Bühne.
Begleitet von ausdrucksstarken Fotografien, Videosequenzen und Erzählungen, die über Beamer auf eine Leinwand projiziert werden, entsteht eine fesselnde Mischung aus Live-Musik und dokumentarischer Reise-Reportage. Ein Einblick in die USA, welcher weit tiefer in die Seele dieses Landes reicht als die Schlagzeilen, die momentan die Medien dominieren.
Auf dem Weg liegen die bekannten Metropolen der amerikanischen Musik, wie Memphis und Nashville, aber auch viele kleine und unbekanntere Zwischenstationen, über die es spannendes zu berichten gibt. Richie Arndt erzählt von Menschen und Orten, von der Geschichte der Musik, von Begegnungen unterwegs – und findet Songs along the road, die er Live präsentiert.



Der Sound reicht vom Delta Blues über Country, Soul, Southern Rock bis hin zu Americana-Einflüssen und Jazz! Dank der Zusammenarbeit mit der AVHS ist es gelungen, diese besondere Veranstaltung nach Süderbrarup zu holen.
Der Eintritt kostet 15,– Euro; um Anmeldung wird unter den Telefonnummern 04641/10 80 (Bücherei), 04641/4280 549 (AVHS) oder 0160/979 986 11 (V. Richter/AVHS) gebeten.

Bücher, Zeitungen und CD's zu verschenken!

– vom Bilderbuch bis zum Krimi über Sachbuch und Roman –

Wo?
Im Gemeindezentrum
Holmer Str. 3a in Süderbrarup

Wann?
Während der Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
Mo, Mi, Fr. von 9 bis 12 Uhr und Mi. 15 bis 17 Uhr und natürlich während der Veranstaltungen im Gemeindezentrum

Wir nehmen auch Bücherspenden an, aber nur in kleineren Mengen

Ihre/Eure Ev.-Luth. Kirchengemeinde Süderbrarup



In tiefer Trauer nehmen wir Abschied
von unserer ehemaligen Mitarbeiterin

Christa Maria Sörnsen

die am 20. Oktober 2026 verstorben ist.

Frau Sörnsen war vom 1. April 1970 bis zum 31. Mai 1993 im Amt Süderbrarup tätig.

Wir erinnern uns mit Dankbarkeit an ihre langjährige Tätigkeit und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt
ihrer Familie und allen Angehörigen.

Im Names des Amtes Süderbrarup

Wolfhard Kutz
Amtsvorsteher

Manfred Witt
Personalratsvorsitzender

Kormoran-Experte zu Gast beim Aalutsetten in Maasholm



Am ersten Oktober war es wieder soweit, zum nunmehr 17. Mal wurden wieder Jungaale in der Schlei von Maasholm bis zum Schleswiger Holm ausgesetzt. In diesem Jahr waren es mit der Frühjahrsaktion 704.000 Stück für 90.415 €, wovon 40 % über Spenden und Eigenbeteiligung der Fischer finanziert werden müssen. Den Rest liefern die EU aus dem Fischereifonds und das Land aus Fischereiabgabemitteln dazu. „Die Aale waren putzmunter und stoben in alle Richtungen davon," so ein Beteiligter, der beim Aussetzen von Bord der Fischerboote mithalf. Also keine Erkenntnisse über gestresste und gar tote Aale, wie vom BUND behauptet wird. Ebenso wird von Umweltverbänden bezweifelt, dass ausgesetzte Besatzaale als Blankaal jemals den Weg zum Laichen in das Sargasso-Meer finden würden. Auch dies wird durch schwedische Wissenschaftler widerlegt: Auch Besatzaale fanden als Blankaale sehr wohl den Weg aus der Ostsee heraus in den Atlantik.

Der Mitinitiator des Aalutsettens Olaf Jensen, Berufsfischer aus Kappeln, freute sich besonders, in diesem Jahr mit Niels Jepsen, Senior-Prof. der DTU Aqua, einen ausgewiesenen Kormoran-Experten aus Dänemark zu Gast zu haben. „Wir brauchen endlich ein europaweites Kormoran-Management, an dem sich auch Deutschland aktiv beteiligt," so die Forderung des Wissenschaftlers. Zuvor hatte er erläutert, dass die Zahl der Kormoran-Brutpaare in Europa von 1970 mit rd. 45.000 explosionsartig bis 2014 schon auf rd. 300.000 Brutpaare angestiegen sei; auf diesem noch ansteigenden Niveau bewegen wir uns auch heute. Der dadurch entstandene Schaden z. B. am Dorschbestand der dänischen westlichen Ostsee ist mit rd. 250 Mio. kg enorm. Zum Vergleich fangen die dänischen Fischer in dem Bereich nur etwa 12,4 Mio. kg Dorsch. Während 2015 in der westlichen Ostsee noch 79 % der Dorsche den Fischern in die Netze gingen, 14 % vom Kormoran und 7 % von Robben erlegt wurden, waren es 2024 nur noch 3,6 %, die von Fischern gefangen wurden, dagegen 46 % vom Kormoran und 50 % von Robben.



Sowohl unser Ministerpräsident a. D. Peter Harry Carstensen als auch der SPD-Spitzenkandidat Ulf Kämpfer, der schon als ehemaliger Staatssekretär im Landwirtschafts- und Umweltministerium mit der Fischerei zu tun hatte, und die neue Landwirtschafts- und Fischereiministerin Cornelia Schmachtenberg zeigten sich sehr beeindruckt vom Kormoran-Vortrag und hoben die Bedeutung der Küstenfischerei für unsere Region hervor. Frau Schmachtenberg hatte zudem die Aufgabe übernommen, den Ehrenpreis der Initiative Aalutsetten in de Schlie in diesem Jahr an Lothar Wolter, der mit seiner Frau Jutta Inhaber der gleichnamigen Fischräucherei in Kappeln-Ellenberg ist, zu verleihen, und zwar auch stellvertretend für die beiden anderen örtlichen Fischräuchereien Petersen in Maasholm und Föh in Kappeln. „Räucherfisch und Fischbrötchen gehören einfach zu Schleswig-Holstein," so das Fazit der Ministerin.

Olaf Jensen u. Hans Chrstian Green
Verein zur Erhaltung maritimer Lebensformen und -räume e. V.

Garten- und Landschaftsbau
Werner Stave
24392 Süderbrarup
Steenacker 3
Tel. 0162-9183718
Erd- und Pflasterarbeiten,
Einfahrten, Terrassen,
Hofplätze, Gartenwege,
Baggerarbeiten, Friesenwälle,
Entwässerungen, Drainagen,
Radladerarbeiten
Preiswerte und fachgerechte
Ausführung
und vieles mehr!

Mauern Zimmern Tischlern Malern
Planung, Beratung und Umsetzung aus einer Hand!
www.4werk-bau.de
04635 - 29 288 70
4werk
Unsere Stärke - 4 Gewerke

Theaterzeit beim DRK Böel-Mohrkirch e. V.





Die Schnaruper Theaterspeelers und das DRK Böel-Mohrkirch e. V. haben zu einem spannenden Theaternachmittag in den Lindenhof Böel eingeladen.
Nach einer gemütlichen Kaffeerunde ging der Vorhang auf. Bei stürmischem und regnerischem Wetter stand „Agatha Christie, se ehr Hobby is Moord!“ auf dem Programm und das Publikum fühlte sich direkt ins Londoner Theater versetzt.
Während der Theaterprobe wird der Mann von Sylvia West auf tückische Art und Weise ermordet. Alle Personen, die sich zu der Zeit auf und der hinter der Bühne befinden, haben in irgendeiner Weise ein Motiv und so rätseln die Zuschauer eifrig mit, wer hinter dieser Tat stecken könnte.
In der Pause wird lebhaft diskutiert – schließlich soll das Publikum ein Votum dazu abgeben!



Letztendlich stellt Agatha Christie die Täterin – Frau Sylvia West wollte sich ihres Mannes entledigen und kennt sich gut mit Giftstoffen aus.
Ein toller und spannender Nachmittag, an dem gut 100 Personen zuschauten und anschließend fröhlich nach Hause gingen. Wir danken den Schnaruper Theaterspeelers für diese tolle Aufführung! Es hat mal wieder Spaß gemacht.

Euer DRK Böel-Mohrkirch e. V.









Orange The World in Süderbrarup 2026
Zeichen setzen gegen Gewalt an Frauen

Jedes Jahr im Zeitraum vom 25. November bis zum 10. Dezember findet weltweit die UN-Women-Kampagne „Orange The World“ statt. Diese Aktionen gegen Gewalt an Frauen möchten damit die Aufmerksamkeit auf das Thema sexualisierte, psychische und/oder häusliche Gewalt lenken. Außerdem sollen dadurch die Hilfsangebote für Betroffene bekannt gemacht werden und für die Opfer auch ein Zeichen der Solidarität gesetzt werden.
Weltweit erleben 35 Prozent aller Mädchen und Frauen körperliche und sexuelle Gewalt. Etwa jede vierte Frau wird mindestens einmal Opfer dieser Gewalt durch ihren aktuellen oder früheren Partner. Dies trifft Frauen und Mädchen aus allen sozialen Schichten.
Damit ist die Gewalt gegen Frauen und Mädchen mit eine der am weitesten verbreiteten Menschenrechtsverletzungen der Welt. Auch in Deutschland kommt diese Gewalt häufiger vor, als viele glauben. Sie kann jede Frau treffen – unabhängig von Alter, sozialem oder kulturellem Hintergrund. Geschlechtsspezifische Gewalt hat unzählige Gesichter und wirkt sich auf alle Lebensbereiche von Frauen und Mädchen aus. Die persönlichen Folgen häuslicher Gewalt reichen von Schuldgefühlen des Opfers, über Verlust des Selbstwertgefühls bis hin zu Angstzuständen und psychischen Krankheiten wie Depressionen.
Je mehr sexualisierte und/oder häuslicher Gewalt in der Gesellschaft thematisiert wird, desto eher melden betroffene Menschen ihre Erfahrungen und holen sich Hilfe.
Diese Aktionen verstehen sich auch als Aufforderung an alle Menschen, sich über das Thema zu informieren und bei Gewalt nicht wegzuschauen.

Orange für eine hellere Zukunft: frei von Gewalt.

In Süderbrarup findet am **27. November 2026** die Aktion „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ statt, diese wird gemeinsam mit den Gleichstellungsbeauftragten aus Schleswig-Holstein und der Bäcker-Innung organisiert.
Die Bücherei Süderbrarup präsentiert in diesem Zeitraum ein Regal rund um das Thema Frauen: Biografien, Bücher über interessante Frauen sowie auch geschichtliche Werke oder juristische Bücher werden dort zur Ausleihe angeboten. Reinlesen lohnt sich.
Am Amtsgebäude wird die orangefarbene Flagge der UN-Women-Kampagne gehisst und gleichzeitig ziehen zwei orange Bänke im Ortskern wieder die Aufmerksamkeit auf dieses Thema.
Am **1. Dezember 2026** findet der erste Orange Walk in Süderbrarup statt, Treffpunkt ist um **17:00 Uhr** auf dem Parkplatz neben der VR-Bank in der Großen Straße.
Alle diese Aktionen und Veranstaltungen – nicht nur in Süderbrarup, sondern im Kreisgebiet und darüber hinaus, sollen das Thema „Gewalt an Frauen“ stärker ins Zentrum der öffentlichen Wahrnehmung rücken und zu Gesprächen zu diesem Thema anregen.

Gudrun Wrobel
Ehrenamtliche kommunale Gleichstellungsbeauftrage im Amt Süderbrarup



Hilfe für Betroffene und deren Umfeld gibt es unter:
Frauenzentrum e. V.
Schleswig 04621 - 25544
Frauenzimmer
Kappeln e. V. 04642 - 7294





Unsere Jubilare

Korrektur November Geburtstage:

80. Geburtstag:

22.11. Helga Jäger, Mohrkirch

Wir bitten um Entschuldigung für die falsche Schreibweise in der Oktoberausgabe.

Dezember 2026

80. Geburtstag:

13.12. Hans-Friedrich Frahm, Boren OT Kiesby
23.12. Evelyn Barck, Ulsnis
28.12. Peter Möller, Boren OT Lindaunis

Goldene Hochzeit:

29.12. Christiane und Peter Owesen, Süderbrarup

Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich zu ihrem Ehrentag.

Naturbegeisterte gesucht:
Werden Sie Kita-Naturbotschafter!

Sie lieben die Natur und möchten Ihre Begeisterung an Kinder weitergeben? Dann könnte dieses Ehrenamt genau das Richtige für Sie sein!

Wie entsteht eine bunte Wildblumenwiese? Welche Tiere leben eigentlich in unserem Garten? Und warum sind Bienen so wichtig? Kinder entdecken ihre Umwelt mit großer Neugier. Kita-Naturbotschafterinnen und -Naturbotschafter helfen ihnen dabei, die Natur spielerisch kennenzulernen und zu schützen.

Gesucht werden naturbegeisterte Menschen, insbesondere Seniorinnen und Senioren, die sich ehrenamtlich in einer Kindertagesstätte engagieren möchten. Gemeinsam mit den Kindern können sie beispielsweise Wildblumenwiesen anlegen, Nisthilfen für Insekten schaffen oder Naschhecken pflanzen. So entstehen kleine Naturoasen, die zum Entdecken, Staunen und Lernen einladen.

Kostenlose Qualifizierung ab Februar 2027

Damit Interessierte gut auf ihre neue Aufgabe vorbereitet sind, bietet das Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume (BNUR) gemeinsam mit der S.O.F. Save Our Future – Umweltstiftung eine kostenlose Qualifizierung an.

In acht ganztägigen Workshops von Februar bis November 2027 lernen die Teilnehmenden Wissenswertes über heimische Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt und die kindgerechte Vermittlung von Naturerlebnissen. Die Workshops finden überwiegend auf dem Ringstedtenhof in Lübeck statt. Parallel dazu beginnt bereits das praktische Engagement in einer selbst gewählten Paten-Kita.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – entscheidend sind Freude an der Natur, Spaß am Umgang mit Kindern und die Bereitschaft, sich längerfristig ehrenamtlich einzubringen.

Jetzt bewerben!

Die Qualifizierung ist kostenlos. Interessierte können sich noch bis zum **5. Dezember 2026** anmelden.

Das Anmeldeformular und weitere Informationen gibt es unter:
https://bit.ly/Kita-NaturbotschafterIn_2027

Vielleicht wächst schon bald auch in einer Kita unserer Region eine kleine Naturoase – mit Ihrer Unterstützung!

Termine aus Christ König Süderbrarup, Raiffeisenstr. 27

Mittwochs Möglichkeit zur **Rosenkranzandacht** um 17 Uhr (Winterzeit)
Seniorenkaffee jeden zweiten Donnerstag im Monat um 15:30 Uhr
Vorher um 15 Uhr sind alle zur **Werktags Messe** willkommen.
immer jeden Samstag ab 10 Uhr **Offene Kirche** und um 16:30 Uhr Hl. Messe.

Am Sa. den **21. November** feiern wir unser Christ Königsfest hier laden wir nach der Messe zu einem Imbiss ein.

Lebendiger Advent am Montag den **01.12.** um 18 Uhr im Kirche/ Gemeinderaum – Herzliche Einladung!

Erstes Sternsinger Info/ Vorbereitungs Treffen findet statt am Samstag **05.12.** von 11 – 15 Uhr
Interesierte Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen
Anmeldung erforderlich bis zum 02.12. per Mail

Rorate Messe am **07.12.** um 18 Uhr

Das Gemeindeteam freut sich, Sie auf der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Kontakt: gt-suederbrarup@pfarrei-stella-maris.de

Weitere Infos zur Pfarrei und Gottesdienstzeiten finden Sie unter www.pfarrei-stella-maris.de oder auf der App Churchpool

Birthe Köppen-Brinkmann
Gemeindeteam Katholische Kirche



Apotheken Notdienste für die Monate November und Dezember 2026

Bitte die Apotheke vorher anrufen oder die Telefon-Nummer 0800 0022 8 33 (Kostenlos)

Tag	Datum	Apotheke	Straße	Ort	Telefon
November 2026					
Fr.	13.11.26	Königlich privilegierte Apotheke	Schleswiger Straße 1	Mittelangeln OT Satrup	04633 - 305
		Altstadt-Apotheke	Stadtweg 27	Schleswig	04621 - 96220
Sa.	14.11.26	Finken-Apotheke	Bahnhofstraße 1	Sörup	04635 - 545
		DocMare Apotheke Schleswig	Stadtweg 47	Schleswig	04621 - 988066
So.	15.11.26	Königlich privilegierte Apotheke	Schleswiger Straße 1	Mittelangeln OT Satrup	04633 - 305
		Nord Apotheke	Apenrader Straße 4	Flensburg	0461 - 493440
Mo.	16.11.26	Apotheke Süderbrarup	Große Straße 22	Süderbrarup	04641 - 440
		Rats-, Hof- und Stadt-Apotheke	Holm 13	Flensburg	0461 - 17673
Di.	17.11.26	Neue Apotheke am Dehnthof Greßmann e.K.	Dehnthof 9	Kappeln	04642 - 9882181
		Bären-Apotheke	Mönchenbrückstraße 10	Schleswig	04621 - 25508
Mi.	18.11.26	Löwen-Apotheke	Poststraße 2	Kappeln	04642 - 1510
		Friedrichsberger-Apotheke	Friedrichstraße 56	Schleswig	04621 - 32107
Do.	19.11.26	Finken-Apotheke	Bahnhofstraße 1	Sörup	04635 - 545
		Apotheke im Pluspunkt Schleswig	Flensburger Straße 61a	Schleswig	04621 - 9777036
Fr.	20.11.26	Adler-Apotheke	Schmiedestraße 37	Kappeln	04642 - 1064
		FISCHERS Apotheke – Schleswig	Schubystraße 89b-c	Schleswig	04621 - 96110
Sa.	21.11.26	Kirch-Apotheke	Kirchstraße 2	Husby	04634 - 662
		Stromeyer's Apotheke	Husumer Straße 310	Flensburg	0461 - 91200
So.	22.11.26	DocMare Apotheke Schleswig	Stadtweg 47	Schleswig	04621 - 988066
		Stern Apotheke	Engelsbyer Straße 53-57	Flensburg	0461 - 65677
Mo.	23.11.26	Möwen-Apotheke	Große Straße 10	Süderbrarup	04641 - 933235
		ABC Apotheke	Stadtweg 48	Schleswig	04621 - 96210
Di.	24.11.26	Königlich privilegierte Apotheke	Schleswiger Straße 1	Mittelangeln OT Satrup	04633 - 305
		ABC Apotheke	Bahnhofstraße 1	Böklund	04623 - 422
Mi.	25.11.26	Apotheke in Jübek	Große Straße 34	Jübek	04625 - 18580
		asana apotheke	Fördestraße 72	Flensburg	0461 - 50905043
Do.	26.11.26	Löwen-Apotheke	Poststraße 2	Kappeln	04642 - 1510
		Altstadt-Apotheke	Stadtweg 27	Schleswig	04621 - 96220
Fr.	27.11.26	Apotheke Süderbrarup	Große Straße 22	Süderbrarup	04641 - 440
		Dom Apotheke am ZOB	Plessenstraße 13	Schleswig	04621 - 25859
Sa.	28.11.26	Neue Apotheke am Dehnthof Greßmann e.K.	Dehnthof 9	Kappeln	04642 - 9882181
		Bären-Apotheke	Mönchenbrückstraße 10	Schleswig	04621 - 25508
So.	29.11.26	Friedrichsberger-Apotheke	Friedrichstraße 56	Schleswig	04621 - 32107
		Schloss-Apotheke	Bahnhofstraße 3	Glücksburg	04631 - 3462
Mo.	30.11.26	Adler-Apotheke	Schmiedestraße 37	Kappeln	04642 - 1064
		Apotheke im Pluspunkt Schleswig	Flensburger Straße 61a	Schleswig	04621 - 9777036
Dezember 2026					
Di.	01.12.26	Möwen-Apotheke	Große Straße 10	Süderbrarup	04641 - 933235
		Rats-, Hof- und Stadt-Apotheke	Holm 13	Flensburg	0461 - 17673
Mi.	02.12.26	DocMare Apotheke Schleswig	Stadtweg 47	Schleswig	04621 - 988066
		Birkland-Apotheke	Birkland 2	Wees	04631 - 61440
Do.	03.12.26	ABC Apotheke	Bahnhofstraße 1	Böklund	04623 - 422
		Blasberg-Apotheke	Mürwiker Straße 89	Flensburg	0461 - 314150
Fr.	04.12.26	Löwen-Apotheke	Poststraße 2	Kappeln	04642 - 1510
		Altstadt-Apotheke	Stadtweg 27	Schleswig	04621 - 96220
Sa.	05.12.26	Ritter Apotheke	Glücksburger Straße 1	Mittelangeln OT Satrup	04633 - 8310
		Apotheke in Jübek	Große Straße 34	Jübek	04625 - 18580
So.	06.12.26	ABC Apotheke	Stadtweg 48	Schleswig	04621 - 96210
		St. Michael-Apotheke Am Ochsenmarkt	Am Ochsenmarkt 35	Flensburg	0461 - 51973
Mo.	07.12.26	Dom Apotheke am ZOB	Plessenstraße 13	Schleswig	04621 - 25859
		Stern Apotheke	Engelsbyer Straße 53-57	Flensburg	0461 - 65677
Di.	08.12.26	Apotheke Süderbrarup	Große Straße 22	Süderbrarup	04641 - 440
		FISCHERS Apotheke – Schleswig	Schubystraße 89b-c	Schleswig	04621 - 96110
Mi.	09.12.26	Neue Apotheke am Dehnthof Greßmann e.K.	Dehnthof 9	Kappeln	04642 - 9882181
		Friedrichsberger-Apotheke	Friedrichstraße 56	Schleswig	04621 - 32107
Do.	10.12.26	Adler-Apotheke	Schmiedestraße 37	Kappeln	04642 -1064
		Altstadt-Apotheke	Stadtweg 27	Schleswig	04621 - 96220
Fr.	11.12.26	Finken-Apotheke	Bahnhofstraße 1	Sörup	04635 - 545
		Apotheke im Pluspunkt Schleswig	Flensburger Straße 61a	Schleswig	04621 - 9777036
Sa.	12.12.26	Möwen-Apotheke	Große Straße 10	Süderbrarup	04641 - 933235
		DocMare Apotheke Schleswig	Stadtweg 47	Schleswig	04621 - 988066
So.	13.12.26	Birk-Apotheke	Nordstraße 2	Gelting	04643 - 18810
		Elisabeth Apotheke	Schinderdam 5	Glücksburg	04631 - 4448000

Ausführung hochwertiger Mal- und Lackierarbeiten

MALERMEISTERIN Ilona Soltau

Ich berate Sie gerne! Kontaktieren Sie mich bitte, auch über e-mail oder whatsapp.

0160 63 63 953

info@diemalermeisterin-soltau.de

BE-TE Dachtechnik
Meiereistraße 9, 24401 Böel
www.be-te-dachtechnik.de

Fachbetrieb für Dachreinigung & Dachbeschichtung
Dirk Traulsen
Telefon: 0 46 41 - 987 333

Wichtige Rufnummern

Kooperative Regionalstelle Nord

Polizei	Notruf:	110
	Amt:	04 61 - 99 93 02 30
Polizei Süderbrarup (Zentrale)		0 46 41 - 480 983-0
Feuerwehr/Rettungsdienst	Notruf:	112
	Amt:	04 61 - 99 93 05 30
Ärztlicher Notdienst		116 117
Zahnärztlicher Notdienst		04 31 - 260 926 969
Tierärztlicher Notdienst		04 81 - 85 82 39 98

Giftnotruf

Gift – Informationszentrum	05 51 - 1 92 40

Telefonseelsorge/Beratungsstellen

evangelisch	0 800 111 0 111
katholisch	0 800 111 0 222
Kinder- und Jugendtelefon	0 800 111 0 333
Elterntelefon	0 800 111 0 550
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung EUTB Schleswig	04621 - 42 777 80
Frauennotruf	0 800 111 0 444
Frauenzentrum Schleswig e. V.	0 46 21 - 2 55 44
Frauenzimmer Kappeln e. V.	0 46 42 - 72 94
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	116 016
Krisentelefon	0 46 21 - 98 84 04
Diakonisches Werk	0 46 41 - 92 92 10
Beratungsstelle für Erziehung-, Familien- und Lebensfragen, Beratungsstelle § 218/219	0 46 41 - 92 92 23
Fachstelle Glücksspiel und Medien	0 46 21 - 48 61 14
Suchthilfezentrum Schleswig	0 46 21 - 48 61 0
Pflegestützpunkt im Kreis SL-FL	0 46 21 - 87-800
ambulanter Hospizdienst Süderbrarup e. V.	0162 - 630 41 29
Integrationsfachdienst Schleswig-Flensburg	04621-96370

Haben Sie etwas zu berichten?

Gibt es in Ihrem Verein, Ihrer Firma oder Ihrem Dorf interessante Ereignisse, worüber Sie gerne schreiben würden? Gerne dürfen Sie uns Ihren eigenen Artikel zusenden. Dabei wären ein paar Kleinigkeiten zu beachten. Schicken Sie uns einfach eine E-Mail mit Ihrem Text und Ihrem Foto als Anhang (z. B. Worddokument und ein jpg). **Fertiggestaltete PDF-Dateien können wir in der Regel nicht berücksichtigen.** Bitte denken Sie auch an eine Überschrift, die Bildunterschrift und den Namen des Autors. Bitte nicht mehr als ca. 300 Wörter.
Wir setzen voraus, dass Sie als Einsender die Urheber- und Vermarktungsrechte des eingereichten Beitrags besitzen. Eine Garantie, dass Ihr Bericht veröffentlicht wird, können wir leider nicht geben, aber wir versuchen diesen zeitnah mit in unseren Amtskurier unterzubringen.

info@sueder-aktuell.de

Der Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 25. 11. 2026

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung? Tel. 0 46 21 - 5 33 40

Impressum

Herausgeber und Anzeigenverwaltung: Sterndruck GmbH & Co. KG
Heinrich-Hertz-Straße 24 · 24837 Schleswig
Michael Marquardt
Tel.: 0 46 21 - 5 33 40 · Fax: 0 46 21 - 5 33 41

Persönlich haftender Gesellschafter:
Sterndruck Verwaltungs GmbH

Redaktion: „Süderbrarup aktuell“
Heinrich-Hertz-Straße 24 · 24837 Schleswig
Mail: info@sueder-aktuell.de
Tel.: 0 46 21 - 5 33 40 · Fax: 0 46 21 - 5 33 41

Red. Mitarbeiter und Fotos:



Uwe Wallenstein (uwa)
Mail: u.wallenstein@gmx.de

Anzeigen:



Katrin Siepel
Mail: k.siepel@sueder-aktuell.de
Fax: 0 46 21 - 48 26 34
Mobil: 0151 - 22 69 37 84



Carsten Marks
Mail: coachingcarstenmarks@web.de
Mobil: 0157 - 50 72 86 79



Manni Clausen (mc)
Mail: manni.clausen@stern-druck.de
Tel.: 0 46 21 - 5 33 40
Fax: 0 46 21 - 5 33 41

Verwaltung: Sterndruck GmbH & Co. KG
Heinrich-Hertz-Straße 24 · 24837 Schleswig

Satz + Druck: Sterndruck GmbH & Co. KG
Heinrich-Hertz-Straße 24 · 24837 Schleswig
Michael Marquardt · info@stern-druck.de

Auflage: **6.500** – Auslage in Rathäusern, in Geschäften, Gaststätten und Arztpraxen.
Verteilung an unsere Werbepartner und an die Haushalte im Amt Süderbrarup

Namentlich gekennzeichnete Artikel sind nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion.
Für eingesandte Artikel, Fotos und ähnliche Beiträge wird keine Haftung übernommen. Herausgeber und Redaktion setzen voraus, dass der Einsender die Urheber- und Vermarktungsrechte seiner Beiträge besitzt.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom Mai 2022.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

bauXpert Köhn
...so geht das.

Baufachmarkt Baustoffe

Heinr. Köhn Holz- u. Baustoffhandel GmbH
Heuländer Str. 31 · **24392 Süderbrarup**
Tel.: 0 46 41/92 20-0 · Fax: 04641/18 13
Info@bauXpert-Koehn.com · www.bauXpert-Koehn.com

AKTUELLE ANGEBOTE GÜLTIG VON 13.11.-28.11.2026

VORHABEN IN SICHT? JETZT ZUSCHLAGEN.



Laubbesen
Solid XL, extra breiter Besenkopf, 27 flache unten gebogene Zinken, länger und leichter Alustiel, ergonomischer Griff im Blatt zum Aufnehmen von Laub, Länge 173 cm



orange
4.99
Größen 9 – 11

Winterarbeitshandschuhe
Thermo, gefüttert, wasserfeste Qualitätshandschuhe, flexibel und elastisch, empfohlen für kalte Bedingungen, Acrylgewebe mit 2-facher Latex-Mikroschaumbeschichtung, verschiedene Größen

Alle Angebote ohne Dekoration und Accessoires.



Braunkohlebriketts
lange Brenndauer und langanhaltende Glut, als Bündelpack



Anzündhilfe
1-kg-Beutel, Abbildung ähnlich



Holzbriketts
eckig, reines Weichholz

MACH'S BESSER. **MACH'S MIT PROFIS.**